

12/2009
61. Jahrgang
Dezember

Bilder Belper



3 VVB in eigener Sache | **5** Kultur | **8** Sport | **14** Natur
15 Bunt gemischt | **17** Geschäftsleben | **20** Dorfgeschehen

zimmer media
 • sony center
 • revox studio
 • kommunikation
 • telematik



zimmer media ag
 viehweidstrasse 11
 ch-3123 belp
 tel. +41 (0)31 819 88 33
 www.zimmermedia.ch



MARAG Garagen AG



Gürbestrasse 13, 3125 Toffen
 Telefon 031 819 25 45

Seftigenstrasse 198, 3084 Wabern
 Telefon 031 960 10 20
 www.marag-garagen.ch



HONDA INSIGHT HYBRID
 4.4 Liter/100 Kilometer
 ab CHF 28 900.-



NISSAN PIXO
 4.4 Liter/100 Kilometer
 ab CHF 12 990.-

Ihr Schreiner
 Stefan Imwinkelried

Telefon 031 819 96 06 / 05
 mail: stefan.imwinkelried@belponline.ch

Gartenstrasse 8, 3123 Belp



klimag heizungs ag

Planungen • Heizungsinstallationen • Alternativenergie

Hühnerhubelstrasse 65 3123 Belp
 Tel. 031 818 80 00 Fax 031 818 80 01
 www.klimag.ch

Markus Bichsel • Reto Gonseth • Bruno Aeschbacher

R O D E R O P T I K

Bahnhofstrasse 11 · CH-3123 Belp · Telefon 031 819 21 81

gutsehen
 gutausssehen



Intercoiffure
 Christa

Christa Gasser-Hey • Dorfstrasse 8 • 3123 Belp
 Telefon 031 819 75 75 • Fax 031 819 79 60
 www.coiffurechrista.ch • info@coiffurechrista.ch

**Digitaldruck
 Beschriftungen**

WERBETECHNIK.CH
SIEGENTHALER AG
 Tel. 031 812 15 15 • info@werbetechnik.ch



KREISEL ZENTRUM
 WOHN- UND GESCHÄFTSHAUS RÜBIGENSTRASSE 12 BELP
 TELEFON 031 819 11 65

probst

Möbel

Probst + Eggimann AG
 Dorfstrasse 50/52
 CH-3123 Belp

Tel. 031 818 80 80
 www.probstbelp.ch



**Ganzheitskosmetik
 Christine**
 pflegen • wohlfühlen • strahlen

Christine Grichtung

Dipl. Masseurin und
 Naturkosmetikerin

www.christinegrichtung.ch • info@christinegrichtung.ch

Bantigerweg 5

3123 Belp

Tel./Fax 031 819 66 88

2-RAD WEHRLI BELP

Das Fachgeschäft mit der guten Beratung

2-Rad Wehrli GmbH

Sägetstrasse 6

3123 Belp

031 819 05 64

www.wehrli-2rad.ch



Motorräder

Roller

ATV/Quad

Bekleidung

Zubehör

Reparaturen

Beratung



**Physiotherapie
 Bahnhofplatz**

Rosmarie Walthert

Bahnhofstrasse 11

3123 Belp

Tel. 031 819 23 13

Fax 031 819 74 87

www.physiobelp.ch



Bildhauer Atelier

Urs Schmidt
 Eidg. Dipl. Steinbildhauermeister

Bildhauerei

Grabmal - Skulpturen - Brunnen
 Individuelle Gestaltungsarbeiten
 mit Naturstein



Channebaum · CH-3128 Rümliigen
 Tel. 031 809 23 31 · Natel 079 607 15 56

probelpmoos
 Bern Airport

Jetzt anmelden und sofort profitieren!

www.probelpmoos.ch



Die Gemeinde wächst weiter

Rück- und Ausblick. Die Dezember-Nummer des «Belper» bietet uns die Gelegenheit zu einem (allerdings aus Platzgründen nicht vollständigen) Rück- und Ausblick: Unsere Gemeinde ist weiter gewachsen und es wird nach wie vor (wie wenn es nächstens verboten würde) an allen Ecken und Enden gebaut. Das Dorf verändert damit laufend sein Erscheinungsbild. Wenn nicht schon in diesem Monat, so wird doch demnächst mit dem Abbruch verschiedener Liegenschaften (z.B. die Gebäude der ehemals stolzen Galactina) begonnen und es werden weitere neue Wohnhäuser und Gewerbebauten erstellt. Zudem steht z.B. auch die Perronverlängerung und der Bau einer weiteren Unterführung beim Bahnhof bevor. – Abgeschlossen wurde die Gürbesanierung im Belpmoos (Bericht im «Dorfgeschehen») und was die Planaufgabe betreffend Hochwasserschutz und Renaturierungen an der Aare für Stellungnahmen und Einsprachen bringt, wird Anfang Jahr bekannt werden. – Im 2010 wird jedoch nicht nur privat gebaut: Im Industriequartier Hühnerhubel steht der Rückbau der ARA und der Anschluss unseres Abwassers ans Netz der ARA Bern bevor. Ausserdem wird beim Giessenbad mit dem Bau der Sportanlage begonnen, für die der Souverän im Mai einen Kredit von fast 6 Millionen Franken bewilligte.

Belp bleibt ein Dorf – trotz steigender Bevölkerungszahl. Am 7. Juli wurde erstmals die Bevölkerungszahl von 10 000 Personen überschritten. Das passierte, als sich Claudia Zürcher und Christian Luginbühl, Hofmatt, mit Zuzug aus Neuseeland, gemeinsam auf der Gemeinde anmeldeten. Anlässlich eines Apéros sind sie mit Blumen, einer Urkunde und einem Goldvreneli beschenkt worden.

Trotz den 10 000 Einwohnern will Belp nicht zur Stadt ausgerufen werden, sondern ein Dorf bleiben. – Ein wichtiges Ereignis im zu Ende gehenden Jahr waren auch die auf Anfrage aus Belpberg eingeleiteten Fusionsverhandlungen. Die Gemeinde zählt aktuell um die 420 Einwohnerinnen und Einwohner. Im 2010 wird nun der konkrete Fusionsvertrag ausgearbeitet und den Stimmberechtigten zum Entscheid vorgelegt. – Für ein «Grollen» hat in diesem Jahr die Einführung der Parkplatzbewirtschaftung gesorgt und das Spital ist definitiv zur REHA-Klinik geworden und bietet keine Notfalldienste mehr an. – Erfreulicher waren die vielen positiven Meldungen über die BEXPO 09, die im Oktober stattfand und zeigte, dass es in unserer Gemeinde viele leistungsfähige KMU gibt.

Belp stellt zwei Nationalräte. Bis 1999 hatte es aus dem Amt Seftigen während über 100 Jahre nie mehr jemand geschafft, in den Nationalrat gewählt zu werden. Nun sind wir in Bern gut vertreten: Neben **Rudolf Joder**, SVP, der seit 1999 im Nationalrat ist, hat im Herbst auch **Andreas Brönnimann**, EDU, in der grossen Kammer Einsitz genommen. Schweizweit gibt es sicher nicht viele Gemeinden, die in Bundes-Bern gleich mit zwei Abgeordneten präsent sind. Andreas Brönnimann trat übrigens mit der Übernahme des Nationalratsmandates aus dem Grossen Rat zurück. An seiner Stelle trat neu **Stefan Oester** in den Rat ein. – Am 28. März des nächsten Jahres sind bereits wieder die Regierung und damit auch «unser» Regierungsrat **Christoph Neuhaus** sowie die Mitglieder des Grossen Rates neu zu wählen.

Apropos Amt Seftigen: Ab Neujahr gehen wir im grossen, neuen Verwaltungskreis Mittelland «unter» (siehe auch Titelbildtext und Beitrag im «Dorfgeschehen»). Der Amtsbezirk Seftigen verliert demnach auf Ende Jahr seine Bedeutung als Verwaltungseinheit. Die entsprechenden Grenzen werden aber entgegen anders lautenden Meldungen nicht aufgelöst. – Der neue Verwaltungskreis Mittelland (scherzhaft auch «Halbkanton Mittelland» genannt) mit seinen 98 Einwohnergemeinden wird von Ostermündigen aus regiert und ist mit über 400 000 Leuten bevölkerungsreicher als 20 Kantone! Damit Belp im allgemeinen Trend der Zentralisierungen seine Bedeutung als Hauptort mit Zentrumsfunktion im Gürbetal nicht nach und nach verliert, ist auf allen Stufen ein starkes Engagement gefragt. Mit dem heutigen Gemeinderat ist das aber unserer Meinung nach sichergestellt.

Auch der VVB ist gewachsen und wächst weiter. Vom Geschehen in der Gemeinde und der Region zurück zum Vereinsleben: Im 2009

Für Sie notiert!

Dezember

- 12./13. Musikgesellschaft/ Jugendmusik, reformierte Kirche: Adventskonzert
- 19. Gemeinde, Monatsmarkt, Dorfplatz
- 19. reformierte Kirche, Orgelcafé
- 31. Restaurant Kreuz, Silvesterfeier mit den «Glühwürm», Dorfzentrum

Hinweis: In dieser Rubrik erscheinen alle öffentlichen Anlässe der Gemeinde, von Vereinen, Parteien, Unternehmen und privaten Veranstaltern usw. – Voraussetzung dazu ist jedoch, dass sie dem für diese Liste verantwortlichen VVB-Vizepräsidenten, **Markus Karlen**, vvb-vize@belponline.ch, rechtzeitig gemeldet werden. – Der vollständige Veranstaltungskalender ist übrigens auch unter www.belp.ch/Zeitschrift «Der Belper» abrufbar.

Titelbild: Das Bild von Silvia Gsell (Foto-Klub) zeigt unser Schloss im Winterkleid. – Wie in der Rubrik «Dorfgeschehen» nachzulesen ist, verliert das altherwürdige und das Zentrum prägende Gebäude (erbaut in den Jahren 1631 bis 1636) aufs Neujahr seine Bedeutung als Sitz der Bezirksverwaltung. Die Jahrzahl 1636 findet sich nicht nur im Gebäudeinnern, sondern auch auf einer Glocke («Henkers- oder Armesünderglöcklein») zuoberst im Treppenturm. – Das erste Belper «Schloss», eine Feste von Freiherr Ulrich von Montenach, befand sich am Abhang des Belpberges, wo noch einzelne Mauerreste zu sehen sind. Es wurde 1298 von den Bernern zerstört und damit auch Belp «vereinnahmt». Ulrich von Montenach wurde aber später gestattet, im Dorf selber ein neues Schloss aus Holz zu bauen. Das hölzerne Schloss stand in der Nähe der alten (heute durch einen Neubau verdeckten) Schmiede und wurde in der 2. Hälfte des 18. Jahrhunderts durch einen Brand zerstört. – Was mit dem heutigen Schloss in Zukunft geschehen wird, ist noch offen. Aus finanziellen Überlegungen verzichtet die Gemeinde vorläufig darauf, von ihrem Vorkaufsrecht Gebrauch zu machen.

Januar

- 23. Verein Belper Fasnacht, Fasnacht, Dorfplatz
- 14.–17., 20.–22. 24. und 27.–30. Volksbühne, Theateraufführungen, Dorfzentrum
- 16. reformierte Kirche, Orgelcafé
- 30. Gemeinde, Monatsmarkt, Dorfplatz

INTER-PIZZA

Blitzschneller
Hauslieferdienst



PIZZERIA & KEBAPHAUS
Hauslieferungen • Take Away
• Party-Service

Abgeholt
Pizza 32cm ab
10.-

MITTAGS
Ab 2 Pizzen jede Pizza
12.50

ABENDS
Ab 2 Pizzen
eine Flasche Merlot
GRATIS

7 Tage offen von 10.30 – 23 Uhr
Freitag und Samstag bis 24 Uhr

Sie bestellen - wir liefern!

031 964 20 20

Fax 031 964 20 21 / www.interpizza.ch

Eigene Carrosserieabteilung



CHEVROLET



Wir lieben Autos.

BELWAG Belp
Viehweidstrasse 12
3123 Belp
Telefon 031 819 11 55

BELWAG
BELP

Mehr als nur eine Garage.

immogalerie gmbh

liegenschaftsberatung, -handel und verkauf

patrick howald

bahnhofstr. 13, 3125 toffen
tel. 031 818 48 78, fax. 031 818 48 79
www.immogalerie.ch, info@immogalerie.ch

Pneuhaus Garage Jufer

Inh. A. Wyler

Die günstigsten Preise
Die modernsten Einrichtungen
Der beste Service
Die kürzesten Wartezeiten



Sägetstr. 23 Belp

031 819 37 50



Informatik ABOS



Willy Häusler
Sägetstrasse 25A
3123 Belp

- Analyse
- Beratung
- Organisation
- Support
- Webpublishing
- PC Installationen
- Projektleitungen

Natel: 079 633 14 45
Telefon: 031 819 49 03
Mail: info@informatik-abos.ch
www.informatik-abos.ch

topline

küchen & innenausbau ag

hühnerhubelstrasse 91 | 3123 belp
telefon 031 819 41 61 | fax 031 819 41 93
www.topline-kuechen.ch | info@topline-kuechen.ch



HOLZBAU WÄGLI AG
ZIMMEREI
3123 BELP

Allmendweg 251

Telefon 031 819 13 12, Natel 079 632 75 42

Umbau, Innenausbau, Treppenbau, Isolationen



OESTER INSTALLATIONEN

Sanitäre Anlagen – Heizungen
Reparatur-Service

Stefan Oester
Eidg. dipl. Sanitär-Installateur
Oberriedweg 1, 3123 Belp

Tel. 031 819 14 41, Telefax 031 819 34 76
stefan.oester@oester-installationen.ch
www.oester-installationen.ch

Buchhaltungen, Steuerberatung, Inkassi,
Firmengründungen und -umwandlungen

hulliger treuhand

Bahnhofstrasse 8, 3123 Belp
Telefon 031 819 11 28,
info@hulligertreuhand.ch
www.hulligertreuhand.ch

Mitglied TREUHAND | SUISSE

Abfallzentrum Belp

Fahrhubelweg 5 · Telefon 031 818 38 38

Montag bis Freitag 08.00 – 12.00 Uhr
13.30 – 18.00 Uhr
Samstag 09.00 – 12.00 Uhr



Viehweid · Belp · www.zauggbelp.ch

Hirter

Blumen Hirter

Blumengeschäft und
Gärtnerei
Dorfstrasse 44
CH-3123 Belp
Tel. 031 819 02 08

Gönnen Sie sich
mal was!



Wieso nicht eine Lärmschutzwand?

Sie bietet wirksamen Schutz und sieht
auch gut aus.
Beispielsweise mit Steinkorbmauer und
Glaseinsatz, Holz- oder Betonwand.
Sie möchten gerne mehr wissen?
Rufen Sie uns einfach an: 031 939 31 31

 **KÄSTLI**
www.kaestlibau.ch

PET-SHOP

Tiernahrung und Tierzubehör
Dorfstrasse 2, 3123 Belp
Telefon 031 812 20 30
petshop-belp@gmx.ch

Tierferienheim Hundesalon



Fahrhubel GmbH, 3123 Belp
Telefon 031 819 44 40
Telefax 031 819 03 65

auto trachsel ag



3122 Kehrsatz
Kirchackerweg 31
Telefon 031 961 18 96

Reparaturen aller
Marken

VSCI Carrosserie Ihre Garage für alle Marken
autotrachselag@swissonline.ch

elektro jost ag

Elektro und Telematik

Beat Jost
Eidg. dipl. Elektroinstallateur

Natel 079 460 73 73
beat.jost@elektrojost.ch

Dorfstrasse 37
3123 Belp
Tel. 031 819 19 19
Fax 031 819 19 65

Mühlemattweg 5c
3608 Thun
Tel. 033 335 17 34

hat der Vereinsverband Zuwachs erhalten und zählt seit März 64 angeschlossene Vereine. Nun haben dem Vereinsverband auf die Delegiertenversammlung hin, die am **12. März im «Kreuz»** stattfindet, erneut zwei neue Vereine ein Beitritts-gesuch gestellt: Einmal der Verein Fasnacht Belp und als zweiter der Boule-Klub. – Weitere Eingaben und Anträge zuhanden der DV sind bis am 25. Januar schriftlich an die Adresse der VVB-Präsidentin, **Susanne Burla**, Breitmattweg 13, oder **vvb-praesidentin@belponline.ch**, einzureichen. Der Vorstand trifft sich zur Vorbereitung der Versammlung nämlich bereits am 28. Januar.

Schöne Festtage und einen guten Start ins neue Jahr. Wie jedes Jahr geben wir hier als Zusammenfassung die Festtagswünsche unserer Vereine gemeinsam an die Leserschaft weiter. Einzelne publiziert hätten sie keinen Platz in diesem stark belegten «Belper». Selbstverständlich schliessen wir uns von der Redaktion aus diesen



Glückwünschen ebenfalls namens des VVBs an und wünschen Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, weiterhin viel Vergnügen bei der Lektüre unserer farbigen und vielseitigen Monatszeitschrift!

Eliane Schär/Fritz Sahli



Belper Chor

Ständchen. bk. Eine Vielzahl von Bewohnerinnen und Bewohnern des Alterswohnheimes Schlossgut in Münsingen wartete am 17. November bereits um 18.30 Uhr auf unser Kommen. Unser Dirigent, Mathias Behrends, stellte einige schöne, teils sehr anspruchsvolle Lieder zusammen und diese gelangen uns sehr gut. Unser Präsident Willi Alder stellte die Werke sehr humorvoll vor. Unser Ständchen war für die Zuhörer eine kurze Zeit der Abwechslung und der Freude. Freude bereiten ist auch für die Sängerinnen und Sänger Balsam für die Seele und darum werden wir diesen Anlass nun zur Tradition werden lassen.

Weihnachten. Im Weihnachtsgottesdienst wird unser Chor mitwirken und diese Feier mit verschiedenen Liedern umrahmen. Wir freuen uns jetzt schon darauf.

Fotoklub

Nationaler Farb- und Digitalwettbewerb. Amp. Im Herbst ist bei unserem Dachverband PHOTO SUISSE jeweils der Farb- und Digitalbilderwettbewerb angesagt. Mitglieder aus 26 Klubs aus der ganzen Schweiz beteiligten sich daran. Es wurden 84 Dias, 363 Bilder und 86 Portfolios zum Farbbilderwettbewerb eingereicht. Der Digibilderwettbewerb wurde mit 635 Bildern beschickt. Jeweils 25 bis 33% der Arbeiten erhalten eine Annahme und davon werden 15% prämiert. Unser Klub beteiligte sich mit sechs Personen. Bei den Dias wurden

von Beno Langenegger ein Bild prämiert und zwei angenommen. Peter Aemmer hatte mit einem Dia eine Annahme. Bei den Portfolios konnte Yves-Laurent Berger mit einer Arbeit eine Annahme verzeichnen. Bei der Sparte Farbbilder konnte Beno Langenegger ein Bild in die prämierten Arbeiten und dazu noch mit der Auszeichnung bestes Bild Fauna-Flora, bringen. Yves-Laurent Berger erhielt mit zwei Bildern je eine Annahme. Beim Digibilderwettbewerb erhielt Hans Villars mit zwei Bildern und Silvia Berger und Yves-Laurent Berger mit je einem Bild eine Annahme. In der Klubwettbewerbsrangliste liegt der Fotoklub gesamtschweizerisch in der Sparte Farbbilder auf dem 4. Rang und bei den Digibildern im 10. Rang. Wir dürfen mit dem Erreichten sicher zufrieden sein. Für die «Schweizer Meisterschaft» werden jeweils die Punkte der drei besten eines Klubs gewertet. Bei Punktgleichheit zählen dann die Prämierungen und in der 3. Priorität alle erreichten Punkte eines Klubs. Mit dieser Regelung haben auch kleine Klubs eine gute Möglichkeit an die Spitze zu kommen.

Guggenmusik

Fasnachtsbeginn. Cb. Wie jedes Jahr begann auch heuer die fünfte Jahreszeit am 11. November. Wir durften zwei tolle Auftritte auf dem Dorfplatz am Stand des Fasnachtsvereins bestreiten. Zwischen den Auftritten hatten wir genug Zeit, um uns bei einem Apéro auf die Fasnachtszeit einzustimmen. Am Abend unterhielten die Mini-Bäzger noch mit einem starken Auftritt die Gäste des Café Erika's. Es ist schön, dass endlich wieder Fasnacht ist. Und aus diesem Grund stecken wir mitten in den Vorbereitungen für die nächste Saison.

Probewekend Mini-Bäzger. Am 21. und 22. November versammelten sich die Mini-Bäzger in der Stierenhütte, um ihre neuen Stücke für die kommende Saison zu erarbeiten. Da am Samstag die Temperaturen recht mild waren und uns die Sonne beglückte, hatten wir das Glück, dass wir unsere Proben ins Freie verlegen konnten. Am Nachmittag unterbrachen wir unsere Probearbeit und widmeten uns der Theorie. Nach weiteren Proben und dem Nachtessen schauten wir am Abend gemeinsam einen Film an. Nach einer kurzen Nacht wurden wir am Morgen mit frischen Gipfeli geweckt. Nach dem Morgenessen ging es aber schon wieder los mit den Proben, weil wir uns an den Fasnächten in bester Form zeigen wollen. Bevor wir das tolle Wochenende abschlossen, probten wir nach einer langen Mittagspause ein letztes Mal. Diesmal leider im Stall, weil das Wetter nicht mehr so wollte wie wir es gerne gehabt hätten.

Impressum

Monatszeitschrift der Belper Vereine mit «Dorfgeschehen» – Mitteilungen der Gemeindebehörden

Redaktion

Eliane Schär, Husmattstrasse 27, 3123 Belp 031 819 66 84
eliane-schaer@belponline.ch

Fritz Sahli, Neumattstrasse 2/42, 3123 Belp 031 819 10 40
frisa.belp@sah.li

Druck und Verlag/Jordi AG, 3123 Belp
michael.hertig@jordibelp.ch 031 818 01 35

Inserate/Jordi AG, 3123 Belp
inserate.derbelper@jordibelp.ch 031 818 01 17

Abo/Adressänderungen/Jordi AG, 3123 Belp
abo@jordibelp.ch 031 818 01 11

Jahres-Abonnement Fr. 21.–

www.belp.ch/derbelper





Aegerter

Bäckerei – Konditorei

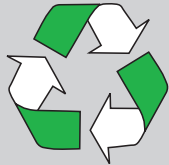
Rubigenstrasse 6, 3123 Belp
Tel. und Fax 031 819 00 07

Filialeleiterin: Daniela Holzer



Wir bedanken uns bei unseren Kunden und wünschen frohe Festtage und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Mo	6.30 – 12.30	NEU ab Jan 2010
Di-Fr	6.30 – 12.30	14.30 – 18.30
Sa	6.30 – 13.00	
So	8.00 – 12.00	



Gasser-Balsiger Recycling

Besuchen Sie unser «Fundgrube-Lädeli»

Recycling und Entsorgung von A-Z

Gelterfingen | Telefon 031 819 33 32
www.gasser-recycling.ch



Kaiser Holzbau

Zimmerei – Innenausbau
Umbauten – Renovationen

Kirchackerweg 31 A 3122 Kehrsatz
Tel: 031 964 10 88 Fax: 031 964 10 86
www.kaiser-holzbau.ch

CHÄS GLAUSER

Eggenweg 2a, 3123 Belp
Telefon 031 819 60 74
Fax 031 819 60 27
www.chaesglauer.ch



Dorfstrasse 47 • 3123 Belp
Telefon 031 819 40 76 • Fax 031 819 89 76
täglich geöffnet



straub hydraulik ag allmend 3123 belp
Tel. 031 819 10 38 Aerospace
Fax 031 819 48 09 zertifiziert CH. 145.0205
straubhydraulik@belponline.ch

KÜPFER HOLZBAU AG Kaufdorf
Zimmer- und Dachdeckerarbeiten
Telefon +41 (0)31 809 02 31 / Fax +41 (0)31 809 04 73
info@kuepfer-holzbau.ch / www.kuepfer-holzbau.ch

Vom Ziegel bis zum Parkett,
alles unter einem Dach

ITALIENISCHE LEBENSMITTEL

Oliva Nera

DORFSTR. 42 3123 BELP TEL. 031 819 85 15

www.olivanera.ch/info@olivanera.ch

Kümmern Sie sich gefälligst um Ihr Business.

(Ihre Versicherungen sind bei uns in besten Händen)

Jean-Michel With, Geschäftsführender Partner
Thüringstrasse 27, 3018 Bern 18
Telefon 031 310 06 06, Telefax 031 310 06 00
www.versicherungspartner.ch

versicherungspartner ag

Und Ihr Business ist besser versichert.

claro claro-Weltladen
Schützenweg 4
3123 Belp
031 812 08 42
FAIR TRADE
BUNT, ATTRAKTIV, VIELFÄLTIG
ist die Ausstellung
in unserem claro Laden
Schützenweg 4

Druck mit Die Ökodruckerei

Wir gestalten und drucken.

Ich bin dyn
Du bist myn
Du gibst Termyn
ich halt ihn yn.

Druckform, Marcel Spinnler
Gartenstrasse 10, 3125 Toffen
Telefon 031 819 90 20

www.Leidenschaft.ch

Ihr Profi für Natel und Zubehör
NatelProfi

3123 Belp
Steinbachstr. 13
Tel: 031/318 24 26
profi@natelprofi.ch



KLOPFENSTEIN

Hühnerhubelstrasse 97
3123 Belp
Tel. 031 819 45 50
Fax 031 819 41 28

s.klopfenstein@bluewin.ch

Industriespenglerei
Apparatebau
Bauspenglerei
Blitzschutz
Dachreparaturen

Bild und Ton "OK". .?! oder einfach Lust auf was Neues. .?!

.Rohrer

Rohrer Multimedia AG Rubigenstrasse 8 3123 Belp
Tel. 031 819 44 88

Das kiste ich mir!

www.rohrerhifi.ch

Katholischer Kirchenchor

Chöre aus dem Messias. jb. Ja, mit diesen wunderschönen Chören von Händel und Orchesterbegleitung wird der Chor an Heiligabend um 22.30 Uhr musizieren. **«Der Messias»** ist ein Oratorium von G. F. Händel auf Bibeltexte, 1741 komponiert und 1742 uraufgeführt. Der Titel bezieht sich auf die jüdische Prophezeiung des Messias, der das Volk Gottes erlösen und das Reich Gottes errichten soll. Das Werk beschreibt in drei Teilen die Heilsgeschichte. Der Chor singt an Weihnachten Ausschnitte aus Teil 1. Zudem werden die Instrumentalistinnen und Instrumentalisten noch zwei Orchesterstücke spielen. Diese sieben Musikerinnen und Musiker werden ihr Können unter Beweis stellen: Claudia Dentan, Oboe; Maurice Dentan, 1. Violine; Agata Kowalska Koltys, 2. Violine; Annemarie Dreyer, Viola; Markus Lüthi, Violoncello; Monika Hager, Kontrabass; Irène Schneider, Orgel. Chor und Orchester stehen unter der Leitung von Ariane Piller.

kultur campagne oberried



Weihnachtskonzert. sr. Am Freitag, 18. Dezember, um 20 Uhr, laden wir Sie zu einem Weihnachtskonzert mit dem **Streichquartett VIORI** ein. Stefanie Keller – Violine, Miryam Ebnetter – Violine, Gudrun Gygli – Viola und Karin Allenspach – Violoncello stimmen Sie mit einem abwechslungsreichen Programm auf die bevorstehende Festtagszeit ein.

Reservierungen nimmt die Raiffeisenbank Gürbe, 031 818 20 40, entgegen.

Musikgesellschaft

Adventskonzerte der Jugendmusik und Musikgesellschaft. gk/stp. Am 12. und 13. Dezember finden wieder die traditionellen Adventskonzerte der Jugendmusik und Musikgesellschaft in der reformierten Kirche statt. Der Beginn macht die Jugendmusik mit vier Stücken aus dem aktuellen Repertoire. Nach dem unterhaltsamen Programm der Jugendmusik wird die Musikgesellschaft den zweiten Teil des Konzertes einleiten. Anschliessend stossen die Jugendlichen noch einmal dazu und spielen das Stück «Gloria in Excelsis Deo» gemeinsam mit der MG und zuletzt noch traditionell das Stück «Stille Nacht, heilige Nacht», bei dem das Publikum kräftig mitsingen darf. Die beiden Musik-Corps hoffen so eine besinnliche Stimmung für die Adventszeit zu verbreiten und wünschen der Belper Bevölkerung schöne Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

24. Dezember. stp. An diesem Tag erklingen ab 22 Uhr wunderbare Töne aus der reformierten Kirche. Eine kleine Bläsergruppe der Musikgesellschaft, bestehend aus Bass (Hansjörg Gerber), Euphonium (Erwin Guggisberg), Horn (Erich Grünig), Cornet (Jean-Paul Gyger) und Trompete (Andrea Rosser) besammelt sich, um gemeinsam zu musizieren.

Orchester

Orchesterwochenende im Kemmeriboden-Bad. rr Das Probewochenende nach den Herbstferien gehört mittlerweile fest ins Jahresprogramm unseres Orchesters. Erfreulich, dass auch in diesem Jahr

fast alle Orchesterangehörigen am Wochenende vom 18./19. Oktober im Kemmeriboden teilnehmen konnten. Die Anreise gleich einer Fahrt in die Winterferien: wir wurden überrascht vom ersten Schneefall dieses Winters und an unserem Reiseziel lag eine weisse Decke von fast zehn Zentimetern. Doch bereits im Eingang des Hotels wurde klar, dass nicht Wintersport angesagt war, denn vom Dachgeschoss her ertönte das unverkennbare Klangdurcheinander eines sich einstimmenden Orchesters. Samstagnachmittag, pünktlich um zwei Uhr, begannen wir mit der Probearbeit. Unter der kundigen Leitung unseres Dirigenten Urs Philipp Keller und unserer Konzertmeisterin Franziska Grütter ergründeten wir die Tücken der «Linzer»-Sinfonie von Mozart und in die feinen Harmonien-Gemälde der Klavierkonzerte von Chopin. Diese Werke werden auf dem Programm unseres Winterkonzerts von Ende Februar 2010 stehen. Der Zweck eines Orchesterwochenendes liegt aber nicht allein im musikalischen Fortschritt. Ebenso wichtig ist es, die Zusammengehörigkeit im Orchester und das gegenseitige sich Kennenlernen zu fördern, was bei den wöchentlichen Proben leider oft zu kurz kommt. Als Belohnung für die Samstagarbeit erwartete uns ein köstliches Nachtessen, nicht ohne zuvor den Feierabend mit einem Glas Wein beim Apéro eingeläutet zu haben. Bei Essen und Trinken und angeregten Gesprächen vergingen die Stunden nur allzu schnell und kurzum war es Zeit für die Nachtruhe, man wollte ja am nächsten Morgen voll bei Kräften sein. Das Frühstücksbuffet am Sonntag war an Reichhaltigkeit kaum zu übertreffen; wer das Angebot voll geniessen wollte, musste sich beeilen, um rechtzeitig bei Probebeginn um halb zehn spielbereit zu sein. Die am Samstag begonnene intensive Probearbeit wurde am Sonntag fortgesetzt. Nach dem Mittagessen zeigten sich dann aber erste Ermüdungserscheinungen und am Schluss um halb vier waren doch alle recht «geschafft». Ein bisschen müde, aber glücklich über ein erlebnisreiches Wochenende traten wir die Heimreise an.

The Belp Singers

Buon Natale e felice Anno Nuovo! Nhs. Es trifft natürlich nicht zu, dass sich die Sängerinnen und Sänger von The Belp Singers in jüngster Zeit nur noch in der italienischen Sprache unterhalten. Hingegen trifft es zu, dass alle Lieder, die an den kommenden Konzerten vom März 2010 zu hören sein werden, eines gemeinsam haben, nämlich die italienische Sprache. So werden am **13., 14., 19., 20. und 21. März 2010 im Programm «insalata mista»** Lieder zu hören sein, die der klassischen, popigen und folkigen Art angehören. So trifft etwa «Va, Pensiero» aus Giuseppe Verdis Nabucco auf den bekannten Schlager «Marina» oder das von Eros Ramazzotti bekannte «Un' altra te» auf eine Chorbearbeitung von «La Primavera» von Antonio Vivaldi mit Motiven aus dem Concerto No. 1. Daneben werden aber auch italienische Volkslieder wie etwa «Diga Janeta» und «Pepparella» nicht fehlen. Sie sehen – für jeden (musikalischen) Geschmack wird etwas geboten. Es lohnt sich daher, die angeführten Daten im März des kommenden Jahres für einen Konzertbesuch freizuhalten. Doch vorläufig gilt vorerst: Buon Natale e felice Anno Nuovo!

Weitere aktuelle Informationen zum Chor finden sich unter <http://www.TheBelpSingers.ch>

Redaktionsschluss

für die nächsten Ausgaben des «Belper»:

Donnerstag, den 7. Januar und Donnerstag, den 4. Februar, jeweils um 19 Uhr, bei Eliane Schär.

Die Redaktionsdaten des Jahres sind ebenfalls unter www.belp.ch/der_belper, abrufbar.

Trachtengruppe

«**Dank an die Freunde**». as. Dieses Lied begleitete unsere Heimatabende! – Mit vielfältigen, farbenfrohen Darbietungen erfreuten wir unsere treuen Gäste. Auch in diesem Jahr dürfen wir von erfolgreichen Anlässen sprechen – erfolgreich darum, weil wir beim Publikum Freude und Begeisterung entfachen konnten.



Im Taktschritt eröffnete die Kindertanzgruppe (Leitung: Kathrin Engel und Ursula Wälti) den Abend auf der gediegen geschmückten Bühne. Fröhlich und unbeschwert präsentierten sie ihre Tänze. Ja, sie eroberten die Herzen der Zuschauer im Nu und die Bewunderung war gross. Mit Singen und Tanzen ging es nun weiter. Dank unserem bewährten Singleiter, Ruedi Walther, erklangen die Lieder hell und rein. Gekonnt und präzise waren die Trachtentänze anzusehen, einfach eine Augenweide (Leitung: Isabelle Reusser und Kathrin Engel).



Mit von der Partie war die erfrischend aufspielende Ländlerkapelle «Ulmizberg». Sie haben zum guten Gelingen beigetragen, – denn zu guter Musik tanzt es sich einfach besser! Das Lustspiel «goldigi Hochzeit» (14. und 18. November) zeigte auf, was Missverständnisse alles bewirken können! Beim «Start i Läbesabe» (21. November) wurde uns vorgeführt, was das Leben beim Älterwerden alles mitbringen kann! Jedenfalls wurden die Lachmuskeln strapaziert. Auch unsere Tombola war ein echter «Hingucker» und wir ernteten dafür viel Lob. Viele konnten sich den Sonntag mit einer Torte versüssen oder ein echtes Gürbetaler Menü, nämlich Sauerkraut und Wurst, geniessen. «**Dank an die Freunde**», diesen Dank möchten wir unseren Besuchern widmen.

Volksbühne

Fotoshooting und Vorverkauf. ck. Es ist ein kalter Abend anfangs November und wer beim alten Schulhaus vorbeiläuft, könnte sich durchaus wie im falschen Film vorkommen. Im Innern des Gebäudes irren Menschen in Trachten und Kleidern aus längst vergangenen Zeiten umher. Aber nein, es ist nicht das Schweizer Fernsehen zu Besuch, um eine weitere Reality-Soap oder eine Gotthelf Verfilmung zu drehen, sondern die Gürbetaler Volksbühne lädt zum Fotoshooting. Alle Darstellerinnen und Darsteller, der kommenden Theaterproduktion «Anne Bäbi Jowäger» lassen sich in ihren Bühnenkostümen fotografieren.

Die tolle Arbeit, die das ganze Team bisher geleistet hat und noch leisten wird, kann das Publikum ab dem 14. Januar 2010 im Aaresaal des Dorfzentrums geniessen. Das Publikum erwartet ein einmaliges

Theatererlebnis mit Figuren und einer Sprache aus Gotthelfs Zeiten. **Vorverkauf.** Sichern Sie sich hierzu ihr Ticket. Der Vorverkauf startet ab dem 14. Dezember. Nach vielen Jahren Gastrecht bei der Valiant Bank, wechseln wir unsere Vorverkaufsart und können unserem Publikum zwei Möglichkeiten anbieten. Eine telefonische, 079 276 00 33 (Mo–Fr 18–20 Uhr) und eine über Internet unter www.volksbuehne-belp.ch, wo die Wegleitung jedermann zu ticketville führt.



Badmintonklub

bpm – zweite Runde in Spiez. msn. Etwas nervös traten einige Spieler unserer bpm-Mannschaft, in Spiez zur zweiten Runde der Berner Plauschmeisterschaft an. War es doch für sie eine Premiere an einem Badmintonturnier teilzunehmen. Nach harzigem Anfang, gelang es dem Team fünf von zehn Spielen für sich zu entscheiden. Dadurch konnten sie in der Gesamtrangliste vom 21. auf den 20. Platz hochrutschen. Etwas stolz und mit einem «Schoggistängeli» belohnt, freuen wir uns schon auf die nächste Runde, die am 10. Januar in Allenlüften ausgetragen wird.



Bild v. l. n. r.: Patrick Siegenthaler, Annika Lindenhahn, Verena Bachmann, Martin Kumli, Monika Schöni Nienhüser. Es fehlt der Fotograf: Stefan Jutz

Badminton-Plauschabend. es. Am Samstag, 21. November trafen sich 38 Klubmitglieder zum ersten Plauschabend in der Sporthalle Neumatt. Erst wurde eifrig in verschiedenen Paarungen gespielt. Anschliessend wurde mit Pasta und Sugo und verschiedenen Kuchen der Energiespeicher aufgefüllt. Mit angeregten Gesprächen fand der gesellige Abend einen schönen Ausklang. Allen, die mit ihrer Anwesenheit, Hilfe, einem Dessert oder einer sonstigen Spende diesen Abend unterstützt haben, sei herzlich gedankt.



Eishockeyklub

1. Mannschaft. dm. Die erste Mannschaft belegt bei Redaktionschluss Rang drei der Gruppe vier. Nach zwei unerwarteten Niederlagen gegen Kandersteg und Worb konnten sich die Spieler mit zwei Siegen gegen den bis dahin ungeschlagenen EHC Mirchel und den EHC Oberlangenegg wieder rehabilitieren. Der Leistungstrend zeigt wieder nach oben und wenn die Belper konzentriert zu Werke gehen, ist jeder Gegner zu schlagen.

2. Mannschaft. Der Meisterschaftsverlauf der zweiten Mannschaft ist bisher nicht ganz nach den Erwartungen verlaufen. Nach einem Sieg gegen den EHC Bern 96 und einer Niederlage in der Verlängerung gegen den EHC Mirchel II folgte eine bittere Niederlage gegen den EHC Mühleturnen. In dieser Partie passte kein Stein auf den andern. Nachlässigkeiten im Abschluss und Fehler in der Abwehr konnten vom tapfer kämpfenden Torhüter Lars Gerber auch nicht mehr kompensiert werden. Zurzeit liegt die zweite Mannschaft in der Tabelle somit auf dem achten Rang.

Fussballklub

Danke schön. stg. Viele Tore, Emotionen, Glücksmomente, Aufreger, darauffolgende tiefgründige Diskussionen und als Höhepunkt selbstverständlich der Aufstieg in die 2. Liga haben das turbulente, aber schöne Fussballjahr 2009 geprägt. Auch diesmal möchten wir es nicht unterlassen, unseren Sponsoren, Fans, Spielern, Klubhausgängern und allen sonstigen FC-Supportern für die tolle Unterstützung herzlichst zu danken. Nur dank euch kann ein solch grosser Verein in gesunder Form funktionieren und sich stetig weiterentwickeln. Merci!
Klub-222-Member Event 2010. Geschätzte Klub-222-Mitglieder, nach dem Kartingabenteuer und dem Ausflug an den Murtensee können wir bereits den nächsten Event ankünden. Da dieser in der kalten Jahreszeit stattfinden wird, bitten wir euch bereits heute, euch den Samstag, 27. Februar, freizuhalten. Beginn zirka 17 Uhr in Belp, Rückkehr nach Belp zirka 23 Uhr. Es steht eine kleine Aktivität bevor, daneben kommt aber auch das Gesellige und Kulinarische sicher nicht zu kurz.

Handballklub

Hart, aber fair. hh. Immer wieder wird Handballspielern von Leuten, die gelegentlich in ein Handballspiel hineingeschaut haben, gesagt, Handball sei doch eine sehr grobe und unfaire Sportart. Richtig ist, dass Handball eine athletische und körperbetonte Sportart ist, aber grob und unfair ist sie ganz sicher nicht. Im Handball gibt es nie so schwere, vom Gegner verursachte Verletzungen, wie zum Beispiel im Eishockey oder Fussball! Die Regeln sind auch ganz klar. Aktionen, die überwiegend oder nur gegen den Gegenspieler statt gegen den Ball gerichtet sind, werden bestraft. Solche Aktionen von hinten haben immer eine Disqualifikation für den Rest des Spiels zur Folge und können je nach Schwere zu Spielsperren führen. Zupacken von vorne ist aber erlaubt und führt nur zu einem Freistoss, sofern mit einem Arm eine Aktion Richtung Ball, respektive Wurfarm geht. Rigoros bestraft werden im Handball unsportliche Bemerkungen gegen Spieler und Schiedsrichter. Handballspieler staunen immer wieder, was sich Spieler und Offizielle in gewissen anderen Sportarten in dieser Hinsicht erlauben dürfen. Also: Wer eine rassige körperbetonte aber faire Mannschaftssportart sucht, ist beim Handball richtig.

Einstieg jederzeit möglich. Ob Anfänger oder Routinier, alle sind jederzeit im Training in der Sporthalle Neumatt herzlich willkommen. Die Trainingszeiten: Montag: Herren und Junioren U17 von 20.15 bis 21.45 Uhr. Donnerstag: Juniorinnen U17 von 17.45 bis 18.45 Uhr, Damen von 18.45 bis 20.15 Uhr, Herren von 20.15 bis 21.45 Uhr. Für Fragen steht Heinz Haussener, 031 819 16 92, jederzeit gerne zur Verfügung.

Hornusser

Hauptversammlung. rg. Freitag, 27. November, war die Hauptversammlung im Gasthof zur Linde angesagt. Hans Christen liess das erste Jahr der A-Mannschaft in der Nati A, Revue passieren. Hatten sie doch viele Erfahrungen und Eindrücke erlebt. Die erfolgreiche und krönende Zeit vom B-Team wurde von Kurt Rubin verlesen. Niklaus Leuenberger erzählte über die Saison der «Jüngsten». Wir müssen zwei Austritte verzeichnen. Michael Rothenbühler verlässt unsere Mannschaft und startet nächstes Jahr bei der HG Habstetten. Wir wünschen viel Glück. Ebenso Peter Gerber, der gab seine Amtsniederlegung (Hüttliwirt) und seinen Austritt kurz vor Saisonstart bekannt! Gemeinsam, Frauen und Hornusser, übernahmen wir die «Wirtschaft» und kamen zum Schluss, «es geht o so»!

Neumitglieder. Mit grossem Applaus wurden Hansueli Wyss (HG Zäziwil), und Pascal Nydegger (HG Krauchthal), als Neumitglieder aufgenommen. Ebenso die Junghornusser, Simon Bächtold, Patrick Stübi, die nun den Aktivhornussern angehören. Das Amt von Michael Rothenbühler musste neu besetzt werden. Unser neuer Sekretär heisst Adrian Rohrer. Die neuen Saisonpläne vom Jahr 2010 wurden verteilt, nun kann man in den Wintermonaten schon neue Hornusserluft schnuppern. Unser erstes Ziel fürs 2010. Die Verschiebung und Fertigstellung unseres ganzen Hornusserplatzes muss im Frühling im Hühnerhubel beendet sein.



Schlussabend der «Jüngsten». Samstag, 31. Oktober, beendeten sie ihre Saison mit einem guten Nachtessen. Anschliessend folgte die Rangverkündung von Differenzler (Schlusshornussen) Simon Gasser auf dem ersten Rang, gefolgt von Christian Stübi, Thomas Rubin und Mathias Gasser. Unser Bild zeigt: kleiner Mann ganz gross, Loris Aegerter übt fleissig und eifert den Grossen nach.

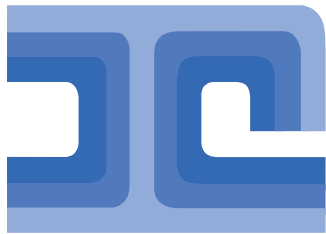
Motoklub

Abschlussabend. hrb. Am Samstag 21. November, trafen wir uns zu unserem Abschlussabend in der «Linde» in Gelterfingen. Beim Apéro vernahmen wir das neuste aus Aare- und Gürbetal. Das Essen schmeckte ausgezeichnet, dazu einen guten tropfen Rotwein. Ein «leichtes» Dessert (Jürg genehmigte sich eine Riesenportion Vermicelles mit Rahm) wurde serviert und rundete das Ganze ab. Nach dem Essen wurde munter getratscht und gewitzelt. Die Zeit verging im Fluge, schon war ein rundum gelungener Abend wieder vorbei.

Pistolenuklub

Hinschied von Max Schreier. hh. Noch in der Novemberausgabe erschien an dieser Stelle der Bericht von Max Schreier über das Rütli-schiessen. Niemand hat damit gerechnet, dass seine schwere Krankheit einen derart raschen Verlauf nehmen wird und es der letzte Bericht von Max war. Die Mitglieder des Pistolenuklubs sind tief betroffen über den Verlust von Max Schreier. Eine Würdigung seiner beispiellosen Verdienste für den Pistolenuklub erfolgt in einer der nächsten Ausgaben.

Fondue-Chinoise-Abend. Der traditionelle Anlass fand in diesem Jahr erstmals in der Schützenstube statt. Kulinarisch wurden wir von Isabella Bieri derart spitzennässig verwöhnt, dass alle Teilnehmenden des Lobes voll waren. Nebenbei wurden auch die Rangver-



RAMSEIER BELP AG

Sanitär • Heizung • Spenglerei

031 819 10 34
info@ramseierbelp.ch

Druckerei Gasser

Rubigenstrasse 56, 3123 Belp
Telefon 031 819 12 95, Telefax 031 819 47 88
info@druckerei-gasser.ch, www.druckerei-gasser.ch



Digitalprint
Offsetdruck

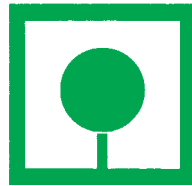
Vielseitige Weiterverarbeitung
Beschriftungen aller Art



Physiotherapie Steinbach physio aktiv 3123 Belp



Daniel Obrist, Louise Obrist-Brechter und Team
Dipl. Physiotherapeuten, Bayweg 9, 3123 Belp
Tel. +41 31 819 72 92 Fax +41 31 819 78 36



FELLER AG GARTENBAU

MURI – BERN – GSTAAD TEL. 031 951 00 53
GESTALTUNG UNTERHALT BAUMSCHULE

www.feller-gartenbau.ch • info@feller-gartenbau.ch

REISETRÄFF

Bahnhofstrasse 8
3123 Belp
T 031 818 36 36
info@arrowtours-belp.ch



Wir buchen für Sie weltweit

Öffnungszeiten

Montag - Samstag 9.00 - 12.00
Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 13.30 - 18.00
Mittwoch- und Samstagnachmittag geschlossen

Die Papeterie



BÜROBEDARF AG

Buchhandlung

EDV-Zubehör

Copy-Service

Dorfstrasse 16
3123 Belp
Tel. 031 818 08 08

Filiale:
Länggass-Str. 34
3000 Bern 9
Tel. 031 301 59 77

www.buerki-buerobedarf.ch

Andreas Brönnimann Pneuhaus Belp

- Autozubehör
- Autotuning
- Alufelgenveredelung
- Pneus

- Hühnerhubelstrasse 73
- 3123 Belp
- Tel 031 819 55 22
- Fax 031 819 61 20
- www.pneu-belp.ch
- broennimann@pneu-belp.ch



BRIDGESTONE



HOCH- UND TIEFBAU

NEU- UND UMBAU

RENOVATIONEN – SANIERUNGEN

UMGEBUNGSGESTALTUNG

H.R. Röhliberger
Sägemattstr. 30
3123 Belp

Tel. 031 819 46 03
Notel 079 423 47 11



Rosser Elektro AG

Installationen • Reparaturen • Telefon • EDV-Kabelsysteme

Käserlestr. 8 • Postfach 142 • 3123 Belp
Tel. 031 819 15 03 • Fax 031 819 71 73

Auto- und Motorradfahrerschule:



Roller- & Motorradgrundkurse /
VKU / Nothelfer / Bögälä

Weitere Infos unter www.topdrive.ch
oder **079 442 00 41** (Claudio Koch)

Elektro Installationen beat reber

Belp Telefon 031 819 27 64

reberelektrobelp@bluewin.ch

Birkenweg 38, 3123 Belp

Elektroinstallationen
Telematik

Klavierbau Belp Stimm- und Reparaturservice

Dipl. Klavier- und Cembalobauer

Heinz Oehlmann

Klavierbau Belp
Stimm- und
Reparaturservice
Schönmattweg 9
3123 Belp

Tel / Fax 031 - 819 01 87
Mobil 079 - 752 84 71
heinz.oehlmann@bluewin.ch



Stefan Reusser GmbH

Spenglerei + Blitzschutz 3123 Belp
Bedachungen + Fassadenbau 3110 Münsingen
3114 Wichtrach

Tel. 031 812 12 88 • Natel 079 600 90 33
Fax 031 812 15 88 • info@spenglerei-reusser.ch

- Steildächer
- Fassaden
- Flachdächer
- Dachfenster
- Isolationen
- Spenglerei
- Blitzschutz
- Profilbleche
- Gerüste
- Dachreinigung
- Reparaturen



Hühnerhubelstrasse 64 • 3123 Belp • 031 812 11 33 • airportfitness.ch

365 Tage von 6 bis 23 Uhr setzen wir
für Ihre Gesundheit alles in Bewegung!

FITNESS

• Training • Rückenschule • Personal Training

POWER-PLATE

• Next Generation • Swiss Made

WELLNESS

• Sauna • Solarium • Dampfbad

ENTSPANNUNG

• Physiotherapie • Massage

ERNÄHRUNG

• Pep & Juice-Plus

GROUP FITNESS

• LesMills • Pump • Combat • Antara • T-Bow

SPINNING

• Spinning mit Polar

SWITCHING

• Switching • Circle Training

www.fahrschulegasser.ch

031 819 77 13

Gasser Ursula
Gasser Bernhard

Theorielokal: Bahnhofplatz 11, Belp

Geschenkgutscheine, Theorie-CD

VKU-Kurse, Fahrunterricht



Bodenbeläge

3084 Wabern

Telefon 031 961 04 11, Mobile 079 651 13 26
www.huberparkett.ch, info@huberparkett.ch

MALEREI B.ROSCHI



Renovationen, Um- und Neubauten
auch Naturfarben + Bio-Abriebe

Beat Roschi,
Steinackerweg 12
3125 Toffen
roschi.belp@datacomm.ch

FonFax 031 819 62 45

Natel 079 414 72 13

kündigung und die Preisverteilung des Ausschliessens, des Ordinanza-Cups und der Jahresmeisterschaft vorgenommen. Der Gabentisch war wiederum sehr reichhaltig und es schaute für alle teilnehmenden Schützinnen und Schützen ein mehr oder weniger grosser Preis in Form von Naturalien, Zinnkannen, Bargeld und Kranzkarten heraus. Es würde zu weit führen, die Namen aller Gewinner und Gewinnerinnen der zahlreichen Stiche zu erwähnen. Deshalb hier nur «das Podest» der wichtigsten Wertung, d.h. der Jahresmeisterschaft: 1. Peter Fischer, 708 P. 2. Hanspeter Haslebacher, 701 P. und 3. Rolf Maurer, 682 P.

Ringklub

Sponsoren-Apéro. htr. Anlässlich des letzten NLB Heimkampfes, gegen RS Sense am 17. Oktober, fand das Sponsoren-Apéro statt. Unsere Ringer-Frauen (Bild) präsentierten den geladenen Gästen ein hervorragendes Buffet.



Die Jungrieger zeigten als Rahmenprogramm eine tolle Vorführung ihres sportlichen Könnens.

NLB. Dass die Saison 2009 nicht als beendet erklärt werden muss, dafür sorgten die Aktiven Ringer. Der RCB erreicht den 2. Rang hinter Martigny. Somit kommt es zu folgenden Finalpartien: Um den NLB Meistertitel tritt Martigny gegen Schattdorf an und um die Bronzemedaille kämpft unser Ringklub gegen Brunnen. Die erste Begegnung findet am 6. Dezember in Brunnen statt. Der Rückkampf wird am 13. Dezember in der Sportanlage Neumatt ausgetragen.

Altjahrshöck. Zum Abschluss des Sportjahres wird der RCB am 18. Dezember den traditionellen Altjahrshöck durchführen und die super Saison feiern.

Der RCB bedankt sich herzlich bei allen Sponsoren und Fans für die tolle Unterstützung im Jahr 2009.

Satus

Unihockeyturnier. dc. Am 1. November fand das nunmehr 27. Satus Plausch-Unihockeyturnier bereits zum zweiten Mal in der neuen Dreifachsporthalle Neumatt statt. Gespielt wurde wieder auf zwei Spielfeldern gleichzeitig, was für die teilnehmenden Teams einen schnelleren Spiele-Rhythmus, mehr Spielzeit und damit mehr Spielspass bedeutete. Trotz der kurzfristigen Absage eines Mixed- und eines Herrenteams und der damit verbundenen Spielplanänderung konnte das Turnier in gewohntem Rahmen und ohne nennenswerte Zwischenfälle durchgeführt werden. Den heissbegehrten Herrenturnierpokal sicherten sich erneut die «North American All Stars», die sich im Final verdientmassen gegen «Los Locos» durchsetzten. Im Mixed-Turnier wurde die Siegesserie «der wilden Radiesli» gebrochen: Der Pokal ging in diesem Jahr an die erstmals antretenden «Pinkies». Wir freuen uns, ein sehr faires und freundschaftliches Turnier erlebt haben zu dürfen, bei dem das Motto des Turniers entsprechend Spass und Spielfreude im Vordergrund standen. Unser besonderer Dank geht dabei an die teilnehmenden Mannschaften, die alle Jahre wieder mit dabei sind und dazu beitragen, dass der Plausch am Spiel trotz des immer etwas professionelleren Rahmens des Turniers nach wie vor im Vordergrund steht. Ein wei-

teres grosses Merci geht wiederum an alle freiwilligen Helferinnen und Helfer in den Bereichen Vorbereitung, Spielbetrieb, «Bänggu-Beizli» und Grill, die die Durchführung des Turniers in diesem Rahmen erst möglich machen. Natürlich freuen wir uns bereits wieder auf die 28. Ausgabe des Turniers...

Spielzeit Unihockey. Beim Satus wird übrigens das ganze Jahr hindurch Unihockey gespielt und zwar jeweils: montags von 18.30 bis 20 Uhr in der alten Mühlematt-Turnhalle. Interessierte heissen wir gerne zu einem Schnuppertraining willkommen. Weitere Infos unter 031 301 54 24 (Dino Cerutti) oder dc2@gmx.net

Schachklub



Abschied. rw. Am 15. November ist Willy Kopp von kurzer, schwerer Krankheit erlöst worden. Er ist dem Schachklub Belp 2004 beigetreten und hat sich bereits ein Jahr später den Meistertitel im Klubturnier geholt. Er war uns ein lieber Kollege, anspruchsvoller Spielpartner und wirkungsvoller Mitstreiter an Mannschafts- und anderen Turnieranlässen. Während vieler Jahre hat er sehr intensiv Fern-

sach gespielt. Dabei hat er sich einen vorsichtigen Spielstil angeeignet. Willy liebte keine Risiken. Positionsspiel war seine Stärke. Als solider Schachspieler war er stets in der Lage auch sehr gute Gegner zu schlagen. Wir verlieren in Willy einen Kollegen, der mit Hingabe Schach spielte, diskutierte und auch vermittelte. Wir werden ihn in freundschaftlicher Erinnerung behalten.

Schachquartett Cup. Im Oktober hat der Schachquartett Cup angefangen. Er dauert bis ins Frühjahr 2010. In diesem System hat jeder Mitspieler die Möglichkeit, sich weit vorne zu platzieren. Einsteigen ist jederzeit möglich. Das Turnier ist vierrundig. Gespielt wird möglichst abwechslungsreich gegen gerade Anwesende. Es können schwerlich alle Quartette vervollständigt werden. Jede gespielte Partie und jedes gespielte Quartett gibt Bonuspunkte. Sieger wird, wer am letzten Turniertag die höchste Anzahl Punkte (gewonnene Partien plus Bonuspunkte) erreicht hat.

Belp Schützen

Illustere Gäste. Rano. Am diesjährigen Absenden 300 Meter in unserer Schützenstube, gaben uns bekannte Künstler aus Film und Fernsehen die Ehre. (Bild) Obelix mit Salbala, Anton aus Tirol und die bezaubernde Jeanny tanzten unter der Leitung der ehemaligen Schweizermeisterin im Rock 'n' Roll und heutigen Hip Hop Tanzlehrerin Fabienne Ammann aus Rüscheegg. Dass unsere Schützen nicht nur schiessen können, sondern auch noch andere Talente an den Tag legten, ergötzte alle Anwesenden. Roger Lehmann und Fabienne Ammann legten anschliessend an die Darbietung noch einen heissen Salsa auf den Teppich.



ARCHITEKTUR

**Messerli
Architekten + Planer AG**

Architektur und Raumgestaltung
Rubigenstr. 12, 3123 Belp
Tel. 031 810 40 50
Fax 031 810 40 51
mail@messerli-architekten.ch
www.messerli-architekten.ch

Weber Architekten

Gürbeweg 14, 3123 Belp
Tel. 031 819 00 72
Fax 031 819 37 41
info@weber-architekten.ch

**Gerber Heiniger Zutter
Architekten AG**

Architektur und Planung
Sägetstrasse 5a, 3123 Belp
Tel. 031 818 70 70
Fax 031 818 70 80
e-mail: info@ghz-architekten.ch

INNENARCHITEKTUR

Kaufmann Fred

Innenarchitektur/Umbauplanung
Bayweg 9, 3123 Belp
Tel. 031 819 14 14
Fax 031 819 65 42
atelierkaufmann@bluewin.ch

Probst + Eggimann AG

Innenarchitektur
Dorfstrasse 50/52, 3123 Belp
Tel. 031 818 80 80
Fax 031 818 80 81
info@probstbelp.ch
www.probstbelp.ch

ENERGIETECHNIK

Klimag Heizungs AG

Planungsbüro
Hühnerhubelstr. 65, 3123 Belp
Tel. 031 818 80 00
Fax 031 818 80 01
heizung@klimag.ch

Bachmann SCHREINEREI

Für die besten Lösungen

Bachmann Schreinerei AG Belp
Hohburgstr. 10, 3123 Belp, Tel. 031 819 02 75

Änderungsatelier



Maja Baumeler
Kefigässli 8
3123 Belp

Telefon 031 / 819 65 26
Telefax 031 / 819 65 55

aenderungsatelier@baumelerbelp.com

DragonCycle



Marcel Schlapbach
Dorfstrasse 22 3123 Belp
Tel. (+41) 031 819 47 36
Fax (+41) 031 819 47 56
www.dragon-cycle.ch



VSCI Carrosserie

**... und jetzt,
direkt zu Jaberg!
Tel. 031 819 60 60**

Carrosserie Jaberg AG Belp

Hühnerhubelstrasse 84 · CH-3123 Belp · Telefon 031 819 60 60 · www.jabergag.ch

Fusspflege- &
Fussreflexzonenpraxis

HERMES FEET



Andrea Lorenzetti
ärztl. dipl. Fussreflexzonenmassseurin
dipl. Fusspflegerin/Pédicure FA

Ahornweg 7
3123 Belp
Tel. 078 732 38 00
www.hermes-feet.ch



Genuss hat einen Namen...

HÄNNI

Nährmittelprodukte
Kaufdorf+Gerzensee 031 781 20 11

Bouillons, Saucen, Würzprodukte, Suppen, Café de Paris,
Knoblauchsauce, Kaffee, Dessert- und Stärkungsprodukte



Verkauf und
Kundendienst

Bayweg 18
3123 Belp

f.guggisberg@belponline.ch

GLORIA BRANDSCHUTZ

Fritz Guggisberg

Tel./Fax 031 819 26 13
Natel 079 651 72 50



Büroservice Trösch
Sekretariat · Buchhaltung · Telefondienst

Wenn's
eng wird...

Mittelstrasse 1
3123 Belp
Telefon 031 819 92 92
info@admins-service.ch

... wir lassen
Sie nicht
hängen!



A. & H. Heule
Kefigässli 6, 3123 Belp

Tel: 079 653 20 54
Fax: 031 819 61 69

Vermietung und Reparaturen
von Kühl- und Tiefkühlgeräten



Bastel- und Geschenkartikel

Öffnungszeiten:
Di - Fr 8.30 - 12.00 Uhr
13.30 - 18.30 Uhr
Sa 8.30 - 16.00 Uhr
Montag geschlossen

E-Mail: regenbogen-belp@bluewin.ch

EGgenweg 2
CH-3123 Belp

Telefon 031 819 35 65
Fax 031 819 13 06



**Der Meeting Point direkt beim Flughafen
wartet mit dem kulinarischen
Festtagsführer auf, mit Köstlichkeiten aus
«Ruth Bärtschi's» Kochtopf.**

Weihnachten, 25. Dezember 2009

Mittag und Abend
Festtagsmenu in 4-Gängen zu CHF 64.-
ohne Vorspeise CHF 52.-
☆☆☆

Stephanstag, 26. Dezember 2009

Mittag und Abend
Festtagsmenu in 4-Gängen zu CHF 64.-
ohne Vorspeise CHF 52.-
☆☆☆

Das Airport Hotel und Restaurant bleibt über
die Festtage geöffnet.
(Am 23. 12. ab 15 Uhr und 24. 12. geniessen auch wir das
warme Kerzenlicht und das Haus bleibt geschlossen.)

Wir freuen uns auf Ihre Reservation!

Airport Hotel Restaurant Bern-Belp
Rosmarie Seiler-Bigler Gastgeberin und Airport-Crew
Flugplatzstrasse 57, 3123 Belp
Tel. 031 961 61 81 • Fax 031 961 27 90
www.airhotel.ch • info@airhotel.ch

Christine Blatter und Daniel Wenger führten durch den abwechslungsreichen Abend. Rangverkündigungen, Essen, Tanzeinlagen und Lotto wechselten sich in bunter Reihenfolge ab.

Auszug aus den Ranglisten: **Vereinscup:** Im ersten Rang Silvia Picariello vor Kurt Gemmet, Rainer Notter und Christian Christen. **Dufaux-Stich:** Feld B: Marcel Christen vor Kurt Meyer. Feld D: Hermann Gasser vor Vreni Meyer, Hans-Peter Liechti und Kurt Aegerter. Jungschützen: Stefan Wenger vor Hans-Peter Wälchli und Urs Meyer. **Glücks-Stich:** Vreni Meyer vor Christian Christen, Peter Burri und Hans-Peter Wälchli. **Kunst:** Feld B: Kurt Meyer vor Heinz Dolder und Marcel Christen. Feld D: Daniel Wenger vor Christoph Mätzener, Manuela Wenger und Kurt Aegerter. **Saustich:** Feld B: Heinz Dolder vor Kurt Meyer und Marcel Christen. Feld D: Daniel Wenger vor Peter Gafner, Karl Hänni und Peter Burri.

Mit diesem gelungenen Abend wurde eine gute Saison abgerundet. Die 300 Meter Schützen gehen nun in die verdiente Winterpause.

Skiklub

Winterprogramm. smh. An der Herbstversammlung in der «Linde» wurde den anwesenden Mitgliedern das Aktivitäten-Programm für den laufenden Winter vorgestellt. Auch diese Saison ist für jeden Schneesportler etwas dabei, vorausgesetzt die weisse Pracht lässt uns nicht im Stich.

Hier ein paar Highlights: 12. Dezember: Saison-Opening für Telemärkler und alle anderen Schneesportler. 16. Dezember: Jahreschlussessen beim Predigtplatz. 16. Januar: Nordic Day (Langläufer leben länger). 31. Januar: Snowday I, ein Skitag für jung & älter. 7. Februar: Skitour für Einsteiger auf das Bäderhorn. 13./14. Februar: zweitägige Schneeschuhwanderung Hohgant. 6./7. März: Klubrennen Gurnigel. 20./21. März: Saisonabschluss-Skiweekend

Trainingsgemeinschaft. Durch eine Zusammenarbeit mit dem Skiklub Gehrihorn kann unser Klub allen interessierten Kindern und Jugendlichen ab sofort die Möglichkeit bieten, ein regelmässiges und professionelles Skitraining zu absolvieren. Durch die Renntrainings, die ab Dezember jeweils mittwochs (Nachmittag) sowie samstags stattfinden, sollen eine gute Ausbildung sowie interessante Skisporterlebnisse ermöglicht werden. Interessierte melden sich bitte bei Cyrill Aubert (cyrill.aubert@skibelp.ch). Informationen zu sämtlichen Aktivitäten sowie das detaillierte Tourenprogramm sind zu finden unter www.skibelp.ch



Strassenhockeyklub

Junioren. af. Nun sind auch die Jüngsten in die Meisterschaft gestartet. Die C-Junioren zeigten bereits zu Beginn des Turniers in Kernenried wie viel Talent in ihnen steckt. Das Startspiel gegen die Bulldozers Kernenried konnte mit 2:4 gewonnen werden. Darauf folgte ein souveräner 7:0-Sieg über die Oberwil Rebels und eine torlose Partie gegen den SHC Bettlach.



Ebenso erfolgreich lässt sich das erste Meisterschaftsturnier der B-Junioren zusammenfassen. Mit drei Siegen und einer Niederlage erkämpften sich die jungen Spieler wichtige Punkte und das nötige Selbstvertrauen für das kommende Turnier in Belp am 12. Dezember. **Aktive.** Dem Verein ist es gelungen per sofort ein Trainerteam für die 1. Mannschaft zu verpflichten. Mit Michael Müller (Headcoach), Thomas Trachsel (Assistentcoach) und Michel Pfarrer (Assistentcoach), alles erfahrene NLA-Spieler, wurde eine nahezu perfekte Lösung gefunden.

Die drei Herren werden bemüht sein, mit dem Kader der 1. Mannschaft eine mental starke und verschworene Equipe zu bilden, damit man im kommenden Frühling die Playoffs in Bestform bestreiten kann. An dieser Stelle wünschen wir dem Trainergespann viel Erfolg und ein gutes Gelingen.



Wir würden uns freuen, wenn auch Sie einmal als Zuschauer an der Bande stehen würden. Die Buvette ist an jedem Heimspiel eine Stunde vor Spielbeginn für Sie geöffnet.

Mehr Infos zur Meisterschaft, sowie Spielpläne und Resultate finden Sie auf www.shcbelp.ch

Turnverein

Schweizermeisterschaften. ns. Anfangs November fanden die Schweizermeisterschaften im Geräteturnen Einzel und Mannschaft statt. Bei den Frauen konnte Christa Zürcher mit der Mannschaft Bern den Sieg im K6 erturnen. Dadurch qualifizierte sie sich für die Einzelmeisterschaft, wo sie den guten 21. Rang erturnte. Den **Hattrick** geschafft hat **Andreas Gasser** mit seinem dritten Einzelsieg in Serie im K7, der Königsklasse. Dieses Jahr teilte er sich das Siegerstüppchen mit Simon Stalder (Rickenbach). Marcel Burren und Thomas Reber erreichten ebenfalls im K7 den guten 35. und 47. Rang. Mit der Mannschaft Bern erturnten sich Andreas Gasser und Marcel Burren gemeinsam mit Olivier Bur, Michael Wanner und Marco Navarra zudem auch noch den 3. Rang! Allen zusammen herzliche Gratulation zu den hervorragenden Leistungen, es ist eine Augenweide dem Turnsport auf diesem hohen Niveau zuzusehen.





Bienenzüchterverein

Betriebsprüfer. Ho. Mit der Revision des Lebensmittelgesetzes 1992 und der daraus folgenden Verordnung, wurde die Verantwortung für Lebensmittelproduzenten neu geregelt. Auch die Imker waren davon betroffen und mussten für ihre Branche Richtlinien aufstellen. Daraus entstand vor bald fünf Jahren mit dem Goldsiegel ein eigenes Label. Die Kontrolle wurde weiterhin von eigenen Honigprüfern übernommen, die in einem Schnellverfahren für ihre Arbeit geschult wurden. Dies reicht in Zukunft nicht mehr, darum hat sich der VDRB entschlossen, einen sechstägigen Kurs als Betriebsprüfer anzubieten. Dieser umfasst Einblick in die Sensorik, Analyse, Psychologie, Erwachsenenbildung und halten von Referaten. Seit der Einführung des Goldsiegels wird nicht nur der Honig geprüft, neu wird der ganze Betrieb angeschaut. Es macht keinen Sinn, nur das Ergebnis, sprich Honig, zu testen. Meistens werden Fehler vor dem Honigabfüllen begangen, die dann nicht mehr rückgängig gemacht werden können. Das Echo auf die Kursausreibung war überwältigend. Bereits nach ein paar Tagen war der Kurs ausgebucht und spätere Anmeldungen mussten zurückgestellt werden. Der Pilotkurs beginnt am 27. November mit dem Vorkurs und endet am 21. Februar mit der Übergabe des Diploms.

Familiengartenverein

Fondueplausch. pb. 28 Mitglieder haben am 20. November die letzte Gelegenheit in diesem Jahr wahrgenommen, um noch einmal in gemütlicher Runde beisammensitzend und ein herrliches Fondue in unserem Gemeinschaftshaus zu geniessen. Dies war wohl der letzte Anlass in diesem Gartenjahr.



Jahresende. Das Gartenjahr geht langsam aber sicher dem Ende entgegen. Obwohl die gegenwärtigen Temperaturen kaum der Jahreszeit entsprechen, sind unsere Gartenparzellen weitgehend abgeräumt und für den eventuell doch noch eintreffenden Winter vorbereitet. Abgesehen von den starken Hagelschäden im Juli können wir eigentlich auf ein recht erfolgreiches Gartenjahr zurückblicken, viele Pflanzen haben sich rasch erholt und die Ausfälle waren nicht so gross wie im ersten Moment befürchtet wurde. Was neu angepflanzt wurde hat sich bei dem schönen Wetter im August und September prächtig entwickelt. So wurden die Ernteaufträge vom Juli wieder wettgemacht. Wir lassen jetzt den Boden ruhen in seinem Winterschlaf und hoffen, dass wir im nächsten Jahr von Unwettern verschont bleiben.

Fischereiverein

Mühlebachputzete. pr. Diese findet am Donnerstag, 7. Januar, ab 8 Uhr bei jeder Witterung statt. Interessierte Helfer melden sich direkt bei unserem Präsi an, 079 622 43 55.

Sachkundenachweis. Am 22. Januar wird unter kundiger Leitung von Christoph Walther, Roland Schuhmacher und Aschi Liniger ein weiterer Kurs angeboten. Die versierten Instrukturen geben ihr Wissen an die Vereinsmitglieder gratis weiter. Die Prüfung kostet 40 Franken. In seltenen Fällen braucht es ein bis zwei Reklamationen, bis der Ausweis dann zugeschickt wird. Früher oder später wird dieser Kurs resp. Ausweis für den Erwerb eines Fischereipatentes obligatorisch sein. Deshalb nutzt die günstige Gelegenheit und meldet euch direkt bei Christoph Walther, 033 819 73 83, oder Aschi Liniger an.

Sömmerlinge. Die Abfischerei aus den Aufzuchtbecken ist abgeschlossen. Für den Verein ein überaus erfreuliches Jahr, konnten doch noch nie so viele Forellen in die Gürbe ausgesetzt werden. An dieser Stelle sei allen Helfern herzlich gedankt.

IG Belpau

Projekt Aarewasser. Ne. Das Projekt Aarewasser mit 25 flussbaulichen Massnahmen zwischen Thun und Bern lag vom 28. Oktober bis 30. November öffentlich auf. Der Vorstand der IG hat das Projekt geprüft und im Sinne seiner Statuten Einsprache erhoben. Diese kann im Internet unter www.belpau.ch abgerufen werden. Was sind unsere Ziele? Wir wollen:

- die mehrfach national geschützten Gebiete, insbesondere das wertvolle Auengebiet zwischen Flughafen–Giessenbad und Aare integral erhalten,
- den Hochwasserschutz für ein 100-jähriges Hochwasser gewährleisten,
- Gewässeraufweitungen und Seitenarme nur an unbedenklichen Stellen zulassen,
- oekologische Aufwertungen im Uferbereich und im angrenzenden Hinterland fördern,
- zum Wohle von Flora und Fauna keine Erhöhung des Erholungswertes zulassen und weitere Rummel- und Partymeilen verhindern.

Ein Abspecken dieses Luxusprojektes macht Mittel frei für andere Vorhaben zum Schutz von Menschen und zum Wohle der Natur.

Verein für Pilzkunde

Pilzreicher Spätherbst. mik. Haben Sie sich schon einmal in Ihrem Garten umgeschaut? Der warme Spätherbst mit nahezu frühlingshaften Temperaturen bescherte uns einen pilzreichen November. Es konnten häufig Pilze beobachtet werden, die sich direkt vor der Haustüre, unter Sträuchern und Bäumen in ihrer wundervollen Pracht präsentierten. Unter anderem wuchs der Schopftintling (Bild), ein geschätzter Speisepilz, vielerorts auf Ruderalflächen in beträchtlichen Mengen. Die Zubereitung dieses Speisepilzes muss allerdings am Erntetag erfolgen, da er sonst in Tinte zerfliesst. Die diesjährige Pilzsaison wurde also für Interessierte nochmals sehr interessant.



Bummel am Stephanstag. Zum letzten Waldgang des Jahres treffen wir uns am 26. Dezember, um halb neun Uhr, bei der Mühle-matt. Der gemütliche Aufstieg im Winterwald zum Chutzen, wird wie immer mit einem Gipfelwein abgerundet. Beim gemeinsamen Gedankenaustausch über die vergangene Pilzsaion, wird schliesslich im Restaurant die Mittagsmahlzeit eingenommen. Diejenigen, die zu Hause am Mittagstisch erwartet werden, machen sich spätestens um elf Uhr auf den Heimweg.



claro Weltladen

Adventszeit – Guetzlzeit. jrb./ah. Von drauss vom Walde komm ich her / ich muss euch sagen es weihnachtet sehr / allüberall auf den Tannenspitzen / sah ich goldene Lichtlein sitzen / ... Auch im claro Laden weihnachtet es sehr, auch da stehen grüne Tannen. Anstelle der goldenen Lichtlein auf den Spitzen, hängen rundum Sterne, Kugeln, Engel. Fleissige Mitarbeiterinnen haben unseren Laden weihnachtlich dekoriert; dazu der Bericht einer Ausstellerin: «Viele verschiedene Engel sind auszustellen, wie nur alle richtig aufhängen damit sie schön zur Geltung kommen, die roten, goldigen, filigran-silbrigen, mit und ohne Musikinstrumente? Ich versuche es mit Fäden, da fliegen mir die Engel davon, nur mit Mühe kann ich sie wieder neu drapieren. Ein kleiner, kecker Engel lächelt mir zu und husch – schon ist er mir wieder entwischt, vielleicht will er nicht an unseren Holztannen hängen bleiben?» Auch der wunderschöne, grosse Engel schaut erwartungsvoll aus dem Schaufenster und fragt sich, unter welchem Tannenbaum er am Fest wohl stehen wird?

Geburtstagsgruss. Kürzlich durfte unser ältestes Ladenteam-Mitglied seinen 80. Geburtstag feiern. Ihr jahrelanger Einsatz für den fairen Handel ist beeindruckend. Sie war schon 1978 aktiv bei der Gründung des 3. Weltladens dabei. Und noch immer ist sie aus Überzeugung und mit Freude regelmässig im Laden tätig. Wir, das Ladenteam, wünschen ihr noch viele gute Jahre bei uns im claro Laden.



Feuerwehrverein

Peter's Dia-Abend. Hz. Wie heisst es doch so schön: Die Abwesenden haben immer Unrecht! Dieser Spruch trifft insbesondere auf alle zu, die am 18. November den schon legendären Dia-Abend des

Feuerwehrvereins mit Peter Wittwer verpasst haben. Das Thema hat offensichtlich viele Interessenten so sehr angesprochen, dass rund 55 Teilnehmer begrüsst werden konnten. Keine einzige der anwesenden Personen dürfte diesen Abend so schnell vergessen. Allein schon das Thema wirkte wie ein Magnet auf viele Bekannte von Peter und sie wurden einmal mehr nicht enttäuscht. Neben der hohen Qualität seiner Bilder bestach Peter wieder, wie gewohnt, durch seine hervorragenden Kommentare, durch seine Kenntnisse der näheren und fernerer Umgebung und durch sein Auftreten generell. Dass es auch mit der Verpflegung einmal mehr ausgezeichnet klappte, wurde von den Anwesenden schon als selbstverständlich zur Kenntnis genommen. Der Verein dankt Peter Wittwer auch an dieser Stelle noch einmal ganz herzlich für seinen Einsatz und (wir rechnen fest damit) wir freuen uns auf weitere interessante Abende mit ihm. Aber auch den Helfern im Hintergrund sei ganz herzlich gedankt.

Neujahrs-*Apéro*. Wir wollen wieder die ersten sein! Am 1. Januar 2010, dem Jahr, in dem unser Verein bereits sein 20-jähriges Bestehen feiern kann, erwarten wir möglichst viele Mitglieder und Freunde der Feuerwehr zu unserem Neujahrs-*Apéro* ab 11 Uhr im Feuerwehrmagazin.

Nicht vergessen: Dienstag, 5. Januar 2010: Stamm in der «Linde».
Übrigens: Surf doch mal bei uns vorbei! www.feuerwehrverein-belp.ch

Frauenverein

«Batzebär». bu. Frisch war es morgens um acht, als die freiwilligen Helferinnen an den verschiedenen Standorten im Dorf die feinen Äpfel von Herrn Krebs, Belpberg, anpriesen. Er hat sie freundlicher Weise wieder zu einem tollen Preis abgegeben. Schön war es zu sehen, wie sich die vielen Passantinnen und Passanten für das Projekt des «Batzebärs» interessierten und grosszügig unterstützten. So konnte ein Betrag von 1907.50 Franken gesammelt werden. Der Frauenverein rundete den Betrag auf 2500 Franken auf – ein grosser Erfolg! Ein grosser Dank nochmals an die grosszügigen Spender. –



«Ein Lächeln ist ein Licht im Fenster der Seele, ein Zeichen dafür, dass das Herz zu Hause ist.» Unser Bild zeigt einige Frauen beim Weihnachtskarten falten.

Um die Weihnachtszeit ist das Telefon des Fahrdienstes, **079 619 76 70**, wieder eingeschränkt. Reservationen müssen bis spätestens am **23. Dezember bis 11 Uhr** eingetroffen sein. Der normale **Telefondienst wird erst ab dem 4. Januar 2010** aufgenommen.

Jungschi

Im Wald verfolgt... da. Am 30. Oktober schlossen sich die Gruppen Adler und Schwert zusammen, um gemeinsam ein etwas anderes Programm zu erleben. Die Jungschi startete für diese zwei Gruppen nämlich bereits um 10 Uhr. Als wir den alten Predigtplatz erreicht hatten, wurde uns «hinterrücks» unser Zmittag gestohlen. Sofort hefteten wir uns an die Fersen der Diebe, entschlossen, unser Essen zurückzuerobern. Dies gelang uns schlussendlich auch, da die Räuber so freundlich waren und uns eine Sägemehlspur hinterliessen.



Netzwerke
Hardware
Software
Support
Schulung
Service

ELECTRONICS AG - IHR PARTNER RUND UM DIE EDV SEIT 1983

Computer & Netzwerk-Center: Dorfstrasse 2, beim Schützenkreisel, 3123 Belp 031 818 10 20



KAFFEEASCHINEN
URS LIEBI
BELP

Kaffeemaschinen

Urs Liebi

Steinbachstr. 23, 3123 Belp

Tel: 031 812 01 40

Offizielle Servicestelle



**JEANS
RANCH**

Dorfstrasse 42, Belp, Telefon 031 819 03 07

DUBART
Goldschmiede
Kurt und Maya Dubach

- Neuanfertigungen
- Reparaturen/Änderungen
- Perlen- und Steinketten knüpfen
- Uhren, Batterien, Bänder

Bahnhofstrasse 7a
3123 Belp

Uhren der Marke

Tel. + Fax 031 819 58 68



MB TEXTILIEN
Belp

Käsererstrasse 2
Tel. 031 819 90 48

Mode • Dessous • Wolle • Mercerie
Burda Schnittmuster • Änderungen

BERNINA SERVICE

Annahme für Nähmaschinen-Reparaturen aller Marken



PUTZ-AMEISEN

Marion Zimmermann
Schafmattstrasse 15
3123 Belp
079 521 56 29

www.putzameisen.ch
info@putzameisen.ch



Rolladen
Lamellenstoren
Jalousien
Sonnenstoren
Neumontagen
Reparaturen

Jörg Wigger

Viehweidstrasse 73
3123 Belp
Telefon 031 819 32 85
Natel 079 602 37 20



Garage Affolter
Bernstrasse 21
3125 Toffen
Offizieller Fiat-Agent



Tankstelle
Tel. 031 819 05 86
Fax 031 819 34 25
affolter.garage@bluewin.ch

- Umzugsreinigungen (mit Abgabegarantie)
- Wohnungsreinigungen
- Treppenhausreinigungen
- Büro- und Praxisreinigungen
- Fensterreinigungen
- Frühlingsputz
- Hauswartung/Putzen in Neubauten

Zuverlässig und zu fairen Preisen



Gabriela Trachsel,
die Malermeisterin
bringt Farbe in Ihr Leben!



MALEREI
Mobile 079 303 18 43
RACHSEL

Mittelstr. 11 · 3123 Belp · gtrachsel@gmx.ch



MARIA GALLAND
PARIS

Ihr
Kosmetikerinnen - Team
Monika Kriegesmann
Verena Böhlen und
Veronika Kramer

wünscht Ihnen schöne
& besinnliche Festtage

Schön eingepackte Geschenke,
die Freude, Entspannung und
Wohlgefühl verleihen, finden Sie
bei uns im Geschäft.
Wir freuen uns auf Sie!
Ihr Kosmetik & Wellness - Team

Die Kosmetik & Wellness Oase

Dorfstrasse 37 vis-à-vis Kirche
3123 Belp Telefon 031 819 31 68

**Ihre Gesundheit
ist unsere
Herausforderung**

Apothek Belp
Fon 031 819 56 81

Apothek Schützenmatte Belp
Fon 031 819 56 82



**Der Schrankladen
bietet Raumlösungen
der neuen Generation.**

JUTZI'S SCHRANKLADEN

Seftigenstrasse 225
3084 Wabern
Telefon 031 372 32 42
www.schrankladen.ch

toll
toller

METALLBAU STOLLER

Metallbau Stoller Belp AG • Viehweidstr. 51 – 53
3123 Belp • Telefon 031 819 07 27

- | | |
|---|--|
| <input checked="" type="checkbox"/> Fenster und Türen | <input checked="" type="checkbox"/> Stahlbau |
| <input checked="" type="checkbox"/> Wintergarten | <input checked="" type="checkbox"/> Torbau |
| <input checked="" type="checkbox"/> Reparaturen | <input checked="" type="checkbox"/> Treppenbau |

NAILBOX

Nailstudio mit Q-Label für Hände & Füße
Kosmetische Fusspflege

Eva Rüdin • Bahnhofstr. 8 • 3123 Belp • 031 819 0 819

Nach einer interessanten Geschichte stürzten sich alle Kinder und Leiter auf die wohlverdiente Mahlzeit, so dass schon innert weniger Minuten nichts mehr übrig war. Die restliche Zeit vergnügten wir uns mit dem Spiel «Räuber und Poli», bis wir um 14 Uhr pünktlich auf den Dorfplatz zurückkehrten!

Falls auch du solche spannende Momente erleben und neue Freunde kennen lernen möchtest, so besuche uns doch in der Jungschi. Herzlich eingeladen sind alle Kinder ab der 1. Klasse. Die nächsten Daten sind der 13. Dezember, der 9. und der 16. Januar; Treffpunkt 14 Uhr auf dem Dorfplatz.

Die nächsten Kings-klub-Treffen (7. bis 9. Klasse) finden am 11. Dezember und am 22. Januar statt. Für weitere Infos steht Ihnen gerne Toni Weber zur Verfügung, 031 819 64 63

Spielgruppe Gwundernase

Dezembermarkt. dh. Das Jahr geht langsam zu Ende und auch dieses Jahr findet am 6. Dezember wieder der Dezembermarkt statt. Die Spielgruppe Gwundernase hat sich dazu entschieden dieses Mal nicht dabei zu sein.

Grittibäzzenbacken. Am 28. November fand unser jährliches Grittibäzzenbacken mit den Vätern statt. Viele Kinder hatten schon Ideen und es entstanden wieder tolle Kunstwerke.

Weitere Informationen über unsere Spielgruppe erhalten Sie auch auf unserer Website unter www.spielgruppe-belp.ch oder während den Spielgruppenzeiten unter 079 518 41 72.



Silvester im «Kreuz»

Schlemmen – tanzen – staunen – lachen! mgt. Mit bekannten Hits aller Stilrichtungen und lustigen Gags unterhält Sie wiederum die beliebte Stimmungsband «**GLÜEHWÜRM UND ORIG. 2412**». Für den kulinarischen Höhepunkt sorgt ein feierliches 4-Gang-Menü. Mit Mehlsuppe und Mitternachtsküchli werden Sie ins 2010 begleitet. Und das alles für 92 Franken pro Person. – Für die eher stilleren Geniesser wird das Silvestermenü auch im Belperstübli angeboten, ebenso das beliebte **Fondue Chinoise à discrétion**. – Reservationen unter 031 819 42 40. Arnold Tännler und das «Kreuz»-Team freuen sich auf Ihren Anruf!

UhrAtelier



Eine Bahnhofuhr für die Bahnhofstrasse. mgt./fs. Die Bahnhofstrasse hat stilgerecht eine Bahnhofuhr erhalten: Sie wurde in Zusammenarbeit mit Mondaine Watch Ltd vom Inhaber des UhrAteliers, **Thomas Zesiger**, zur Verfügung gestellt. Die form-schöne und gut ablesbare Uhr –

inklusive «Minutengump» – hängt beim Geschäft in der «Laube», ist nachts hell beleuchtet und zeigt den Passanten die sekundengenaue Zeit an. – Das Erscheinungsbild des UhrAteliers an der Bahnhofstrasse 8, 031 371 44 80, erfährt aussen entsprechend auch sonst noch leichte Anpassungen.

Bekannte Uhrenmarken. Thomas Zesiger betreibt hier nicht nur einen willkommenen Reparaturservice aller Marken, sondern ist ebenfalls qualitativ und fachmännisch bestrebt, optimale Produkte anzubieten: Bei ihm stehen Uhren von **MONDAINE, Epos, Aëro, Movado, Boccia** und **Le Temps** im Angebot. Dazu ist im UhrAtelier neu auch die bei Kennern und Liebhabern bekannte Marke von **Revue Thommen** zu finden. Uhren mit grosser Werthaltigkeit, die im oberen Qualitätssegment stehen und sich – nicht nur in der Weihnachtszeit – als ausgesuchtes Geschenk eignen! Mehr Informationen über das UhrAtelier finden Sie unter www.uhratelier.ch und www.mondaine.com

BookEmotions

Die Buchhandlung für alle Sinne. as. Weshalb der BookEmotions-Neubau? Seit Jahren kämpfen wir mit Platzproblemen in unserer Buchhandlung, die bis anhin in der Papeterie an der Dorfstrasse 16 integriert war. Mit dem neuen Geschäft im Ortszentrum, nebenan am Eggenweg 1, haben wir eine Buchhandlung geschaffen, die in dieser Form neu und einmalig ist.



Eine Wohlfühloase? Richtig, ein Platz zum Sein, ohne Hektik und Stress, einfach zum Verweilen. Eine Oase des Wohlfühlens zum Entspannen und Abschalten. Unsere Kaffee-Ecke garantiert zufriedene Atmosphäre. Wir sind überzeugt, dass wir mit unserem besonderen Ambiente dazu inspirieren können, dem Alltag kurzfristig zu entfliehen. Verpackt in einem hellen und geräumigen Umfeld, angereichert

mit neuen Ideen und Produkten, soll das neue Verkaufsgeschäft alle Sinne ansprechen wie z.B. das Riechen, das Hören, daserspüren von Strukturen und Materialien. Ein Besuch lohnt sich auf jeden Fall und dies auch ohne ein Büchernarr zu sein.

Fitness im Wasser

Aqua-Gym! sr. In der Woche vom 4. Januar starten im Hallenbad vom Schulhaus Mühlematt die nächsten Aqua-Gym-Kurse. Diese finden im brusttiefen Wasser zu Musik statt. Wir haben noch wenige freie Plätze. Gratis-Schnuppertraining möglich. Auskunft und Anmeldung: bleibgesund GmbH, Sarah und Bruno Röthlisberger-Horni, Uetendorf, 033 356 42 27. Weitere Informationen finden Sie auch im Internet unter www.bleibgesund.ch.

Sky Work Airlines

Neu – Barcelona Linienflüge ab Bern. srk/grn. Nach Erhalt der Streckenkonzession für die Linienverbindung nach Rotterdam in diesem Winter weitet die Berner Fluggesellschaft Sky Work Airlines ab Ende März 2010 das Linienangebot nach Barcelona aus. Damit erhält Bern eine direkte und regelmässige Anbindung zu einer der beliebtesten und trendigsten europäischen Metropolen. Die Flüge finden dreimal pro Woche statt, jeweils am Dienstag, Donnerstag

und Sonntag. Die Linienverbindung sollte nicht nur auf den kommenden Sommer beschränkt sein, sondern auch im nächsten Winter weitergeführt werden. Die SLOTS in Barcelona wurden bereits beantragt und die Preisstruktur ebenfalls festgelegt. Dabei werden «One Way» Flüge bereits unter 100 Franken zu erstehen sein. Die Mehrzahl der Plätze dürfte je nach Buchungsstand zwischen 380 und 470 Franken (Hin- und Rückflug) kosten. Nach Genehmigung des Flugplans dürften die Sitzplätze bereits ab Mitte Dezember dieses Jahres via www.skywork-airlines.ch buchbar sein.

Dazu Nicholas Gribi, CEO Sky Work Airlines: «Nach dem kontinuierlichen Aufbau der Sommercharterflüge in Zusammenarbeit mit Aaretal Reisen und Kuoni sowie dem Einstieg in regelmässige Verbindungen in diesem Winter sind wir überzeugt, dass ganz spezifische Linienangebote ab Bern durchaus eine Chance haben. Immer mehr Passagiere schätzen das einfache und zeitsparende Fliegen ab Bern. Die sehr vielen positiven Feedbacks in den vergangenen Jahren animieren uns wie auch unsere Partner, das Flugangebot ab Bern in den nächsten Monaten noch attraktiver zu gestalten».

Reiseanbieter. Die Linienverbindung wird in Zusammenarbeit mit Aaretal Reisen und Sergat España angeboten. Sergat España übernimmt dabei sämtliche Marketingaktivitäten auf der spanischen Seite, um ebenfalls Business Kunden oder katalanische Touristen auf direktem Luftweg nach Bern zu bringen. Grosses Interesse an der Verbindung zeigen ebenfalls die Jungfrau Region, das Gstaad/Saanenland sowie Interlaken, die den Markt rund um Barcelona bereits seit längerem aktiv bearbeiten.

Und ausserdem ...

Sternwarte Uecht

Internationales Jahr der Astronomie 2009. mp. Jeder Monat des laufenden Jahres steht bis zum Jahresende unter einem speziellen astronomischen Thema. Das Thema des Monats Dezember ist: **Unser Mond.** Am Mittwochabend findet bei jeder Witterung um 20 Uhr ein kurzer multimedialer Vortrag zum Thema statt, bei geeigneter Witterung mit anschliessender Beobachtung durch das grosse Newton-Spiegelteleskop. Der Mond ist der treue Begleiter unserer Erde auf ihrer scheinbar unendlichen Reise durch Raum und Zeit. Seit Milliarden von Jahren gehört er zur Erde, obschon wir heute wissen, dass er nicht mit ihr zusammen entstanden sein kann. Wie sind wir also zu unserem Trabanten gekommen? Wie ist er entstanden und was hält ihn seit Anbeginn «dort oben» auf seiner Bahn? Wer mehr darüber erfahren will, dem bietet das Team der Sternwarte Uecht jeden Mittwoch im Monat Dezember um 20 Uhr Gelegenheit dazu. Nach Reisen quer durch unser Sonnensystem, über den Rand unserer Milchstrasse hinaus, an Milliarden von Galaxien vorbei, bis an den Beginn des gesamten Universums, ist das Team der Sternwarte Uecht im letzten Monat dieses besonderen Jahres zu unserem scheinbar so vertrauten Mond zurückgekehrt. Der Zutritt ist frei, Kinder sind herzlich willkommen. Warme Kleidung ist empfohlen. Auskunft 031 819 12 57. <http://sternwarteuecht.astronomie.ch>



Viehzuchtverein

Herbstschau. Am letzten Oktober-Samstag führte der Viehzuchtverein seine traditionelle Herbstschau durch. 13 Mitglieder führten 160 Tiere auf, 21 Stück weniger als im Vorjahr. Die Tiere wurden in acht Kategorien, (nach Alter und Anzahl abgeschlossener Milchleistungen) angebunden. Die Experten Werner Zurbrügg, Scharnachtal, Fred Gilgen, Tavannes, und Alexander Oppliger, Sumiswald, punktierten die Tiere und stellten sie dann nach ihrer Schönheit ein (Stimmungsbild der Herbstschau von Fritz Sahli).



Miss-Wahlen. Dank schönem Herbstwetter hatte es am Nachmittag doch noch recht viele Zuschauer, die gespannt auf die Misswahlen warteten: Als Miss-Belp bestimmten die Experten die Kuh Trini von Werner Fankhauser. Als Schöneuter-Siegerin wurde die Kuh Dora ausgewählt. Auch sie stammt aus dem Stall von Fankhausers vom Lindenhof. Am späteren Nachmittag zügelten dann einige Züchter ihre mit Treicheln und Glocken behangenen und schön geschmückten Tiere vom Schauplatz wieder Richtung Stall.

Züchterabend. Knapp eine Woche später konnte **Präsident Ruedi Schürch** die Viehzüchter, ihre Familien und Helfer in der «Prärie-Bar» zum Züchterabend begrüssen. Von den fünf Glockenspendern, Ruedi und Evie Neuenschwander, Marlies und Hans Ringgenberg, Evi und Peter Köchli, Huber Landtechnik, Oppligen, zusammen mit Andreas Wyssbrod, Agro-Dienste Rubigen und der Mähdrehscherei Stucki-Schüpbach waren leider nur deren zwei anwesend. Nach dem herrlichen Nachtessen das von der Familie Trachsel aus Thörishaus zubereitet und geliefert wurde, konnte **Verbindungsmann Ruedi Mumenthaler** die Gewinner der gespendeten Glocken bekanntgeben: Zu den Glücklichen gehörten dieses Jahr Rudolf Tanner für die Kuh Britney, Ueli und Martin Oppliger für Popei, Werner Fankhauser für Berna, Andreas Lobsiger für Valora und schliesslich die Betriebsgemeinschaft BG Walther-Gasser für die Kuh Sahara. – Schliesslich wurden noch die zwei Wanderpreise, ebenfalls in Form von Glocken, für ein weiteres Jahr vergeben. Die eine wird an die Kuh mit der höchsten Milchleistung nach den ersten fünf Standardlaktationen und die andere an das Tier mit dem durchschnittlich höchsten Eiweissgehalt ab der zweiten Laktation abgegeben: Mit 48 392 kg geleisteter Milch gewann die Kuh Bilie der BG Walther-Gasser die Glocke und die zweite ging an Andora mit 3,76 Prozent durchschnittlichem Eiweissgehalt aus sechs Laktationen von Hans Walther-Lüdi. – Herzliche Gratulation an alle erfolgreichen Züchter!

AlcoTool

Website – Alkoholkonsum. Mgt. Über 3500 Jugendliche setzen sich online mit ihrem Alkoholkonsum auseinander. Ein Jahr nach Aufschaltung der Website www.alcotool.ch der Berner Gesundheit zeigt sich, dass damit die Zielgruppe der riskant Alkohol konsumierenden Jugendlichen tatsächlich erreicht wird. Die Nutzerinnen und Nutzer der Website schätzen die Anonymität und die aufschlussreiche Auswertung. Die Mehrheit dieser Jugendlichen ist zwischen 16 und 22 Jahre alt und trinkt zu oft zu viel. Bedenklich sind insbesondere die Angaben der 14- bis 15-Jährigen. Sie zeigen einmal mehr auf, dass der

Jugendschutz in unserer Gesellschaft zu wenig eingehalten wird. Stattlich ist die Zahl der jungen Frauen und Männer, die sich auf www.alcotool.ch mit ihrem Alkoholkonsum auseinander gesetzt hat. Über 3500 Personen haben den umfangreichen Test bis zur ausführlichen persönlichen Auswertung zu ihrem Konsumverhalten ausgefüllt. Gemäss ihren Angaben schauen sehr viele dieser Jugendlichen zu oft zu tief ins Glas. Entsprechend wurden 20% der männlichen und 11% der weiblichen Jugendlichen in der Auswertung aufgefordert, ihren Alkoholkonsum unbedingt zu senken. Sie weisen oft schon Anzeichen einer Alkoholabhängigkeit auf und erfahren körperliche und soziale Auswirkungen ihres Trinkens. Bei allen Altersgruppen wurde die Mehrheit der Nutzerinnen und Nutzer angeregt, ihren Konsum zu überdenken. Nur gerade 17% der männlichen und 26% der weiblichen Jugendlichen erhielten den Hinweis: «Du hast es im Griff – weiter so!»

Jugendschutz wird nicht eingehalten. Ernüchternd ist die Tatsache, dass 29% der männlichen und 16% der weiblichen 14- bis 15-Jährigen, die laut Gesetz noch gar keinen Alkohol erwerben dürfen, mehrmals wöchentlich Alkohol trinken. Über die Hälfte der jungen Männer und mehr als ein Drittel der jungen Frauen geben zudem an, mehrmals pro Monat mehr als fünf Standardgläser aufs Mal zu trinken. Dies zeigt einmal mehr auf, dass die Einhaltung des Jugendschutzes von der Gesellschaft kaum getragen wird.

Eigener Alkoholkonsum unter der Lupe. Knapp 300 Userinnen und User haben sich nach dem Selbsttest für das elektronische Konsumtagebuch «AlcoCheck» angemeldet. Etwas über 60 Jugendliche haben dieses umfassend genutzt und darin im Schnitt zwei Wochen lang den täglichen Alkoholkonsum festgehalten. Die intensive Auseinandersetzung mit dem eigenen Alkoholkonsum mithilfe von «AlcoCheck» deutet darauf hin, dass AlcoTool bei vielen auch eine Verhaltensänderung bewirkt.

«Anonym, praktisch, informativ, motivierend». Die Rückmeldungen zeigen, dass drei Viertel der Nutzerinnen und Nutzer die Website weiterempfehlen werden. Mehrfach gelobt wurden insbesondere die Anonymität, die aufschlussreiche Auswertung und die anschauliche Visualisierung des eigenen Konsums. AlcoTool wurde von der Berner Gesundheit im Auftrag der kantonalen Gesundheits- und Fürsorgedirektion in Zusammenarbeit mit der Schweizerischen Fachstelle für Alkohol- und andere Drogenprobleme (SFA) und gemeinsam mit Jugendlichen entwickelt. Ziel von AlcoTool ist es, Jugendlichen und jungen Erwachsenen auf eine jugendgerechte Art zu ermöglichen, sich mit ihrem Alkoholkonsum auseinanderzusetzen. **Weitere Informationen** erhalten Sie bei der Stiftung Berner Gesundheit, Maya Mezzera, Leiterin Prävention Projekte, 031 370 70 80, maya.mezzera@beges.ch, www.bernergesundheits.ch

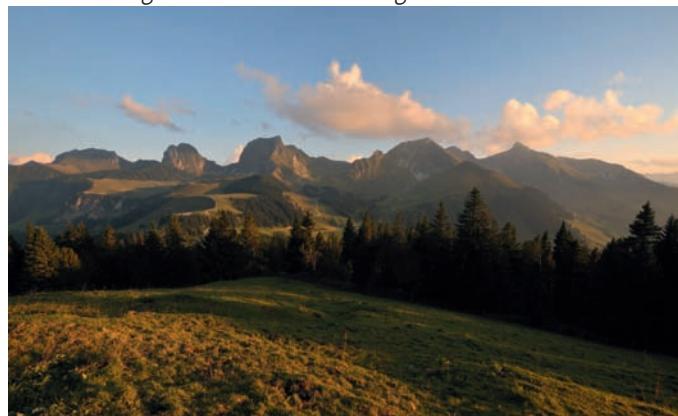
Stiftung Berner Gesundheit – Gemeinsam für mehr Gesundheit

Wir engagieren uns für eine wirkungsvolle und professionelle Gesundheitsförderung im Kanton Bern. Unsere Kernaufgaben sind Suchtberatung, Suchtprävention und Sexualpädagogik. Die Dienstleistungen erbringt unsere Stiftung im Auftrag der kantonalen Gesundheits- und Fürsorgedirektion. Wir betreiben ein aktives Qualitätsmanagement und sind QuaTheDa zertifiziert. Mit den vier Regionalzentren in Bern, Biel, Burgdorf und Thun sowie den 17 Beratungsstützpunkten im gesamten Kanton sind wir überall in Ihrer Nähe.

Fusion Verkehrsverbände zu Gantrisch Tourismus

Fusioniertes Marketing stärkt die Wirkung am Tourismusmarkt. mgt. Mit der Fusion der beiden Verkehrsverbände Schwarzenburgerland und Region Gürbetal zu Gantrisch Tourismus wird

ein wichtiger Schritt getan hin zu einer wirksameren Vermarktung von Region und Naturpark Gantrisch. In den vergangenen Jahren konnte der Tourismus in der Region Gantrisch grosse Fortschritte erzielen: Neue Angebote wie etwa der Seilpark, der Klettersteig, Gürbetaler Höhenweg, Gantrisch Panoramaweg und Flyer Routen wurden zu regelrechten Publikumsmagneten.



Sie verdanken ihre Entstehung initiativen Menschen aus der Region und oft auch der finanziellen Unterstützung seitens der Region und des Fördervereins Region Gantrisch FRG. An Qualität und Professionalität zugelegt hat auch die touristische Vermarktung durch die Verkehrsverbände, auch hier in enger Zusammenarbeit mit dem FRG. Äussere Zeichen dafür sind die neuen Werbemittel der Region im einheitlichen visuellen Erscheinungsbild von Region und Naturpark. Mit dem Entstehen des Regionalen Naturparks Gantrisch wird ein schlagkräftiges Tourismusmarketing nochmals wichtiger. Notwendig ist ein gemeinsames Marketing für die Region Gantrisch und den Naturpark, um Doppelspurigkeiten und Abgrenzungsprobleme zu vermeiden und die Mittel so wirksam wie möglich einsetzen zu können. Ein wichtiger Schritt ist dabei die Fusion von Verkehrsverband Schwarzenburgerland VVS und Verkehrsverband Region Gürbetal VRG zu Gantrisch Tourismus auf den 1. Januar 2010. Die Mitglieder beider Verkehrsverbände haben an deren ausserordentlichen Hauptversammlungen am 25. November der Fusion einstimmig zugestimmt. Bis zur ersten Hauptversammlung von Gantrisch Tourismus im März 2010 wurden folgende Mitglieder für den Übergangsvorstand gewählt: Bruno Holenstein (Präsident), Ueli Gafner, Heinz Nydegger, Jürg Nyffenegger, Barbara Trachsel, Fritz Marti, Christine Hofer und Hanspeter Liechti.

Mit dieser Fusion stärken die Tourismusorganisationen ihre Professionalität und bekräftigen ihre Eignung als zentrale Marketingstelle für den Naturpark. Mit einem Ja zum Naturpark Gantrisch bei den kommenden Gemeindeabstimmungen und dem Ja zur Fusion der Verkehrsverbände wird die stabile Basis gelegt sein für ein «Parkmarketing aus einem Guss» im Sinn der definierten Parkstrategie. Die Fusion der Verkehrsverbände werde deshalb von der Naturpark-Trägerorganisation FRG unterstützt, bekräftigt deren Geschäftsführer Walter Lüthi. Gantrisch Tourismus wird aber nicht nur für den Naturpark ein wichtiger Partner sein, sondern auch für die geplante Tourismusdestination Bern: Der kantonalen Tourismuspolitik folgend wird demnächst ein gemeinsames Marketing für die Stadt Bern und die umliegenden Regionen aufgebaut. Der durch die Fusion erstarkte Gantrisch Tourismus wird in der neuen Destination Bern die Freizeit- und Ferienangebote von Region und Naturpark Gantrisch gut vertreten können.

Festbestuhlung

Die Festbestuhlung (50 Tische und dazugehörige Bänke) wird durch die **Zivilschutzstelle Belp, Gartenstrasse 2, 031 818 22 15**, verwaltet. Anfragen können telefonisch erfolgen. Bestellungen sind aber unbedingt schriftlich oder per E-Mail, gasser.beat@belp.ch, einzureichen!

Fasnacht

Fasnachtsmotto 2010. czu. Die Fasnacht ist am 11. November auf dem Dorfplatz eröffnet worden und zahlreiche Gäste wurden mit Guggensound in die fünfte Jahreszeit begleitet. Nach langem Warten ist endlich das Motto für die nächste Belper Fasnacht bekannt: **Flower Power.** Nun darf den kreativen Ideen freien Lauf gewährt werden. Wir freuen uns, viele Blumenkinder, Hippies, Ausgeflipte, 60er-Jahr-Gestylte und Fasnächtler zu begrüssen.



Fasnachtsgruppen gesucht. Wer Interesse hat, am Umzug der Belper Fasnacht vom 23. Januar mitzuwirken, meldet sich bei Thomas Wenger, 079 409 41 68.

Pin-Verkaufsstellen: Bäckerei-Confiserie Pesse, Dorfmetzg Steffen, Chäs Glauser, Restaurant Rössli. Besten Dank für Ihre Unterstützung. Genaue Zeit- und Programmdateien der Belper Fasnacht werden in der nächsten Ausgabe des Belpers sowie unter www.belper-fasnacht.ch veröffentlicht.



Aus dem Gemeinderat

Finanzplan. as. Der Gemeinderat hat den Finanzplan 2009–2014 genehmigt. Im steuerfinanzierten Bereich sind Nettoinvestitionen von 22,3 Millionen Franken (oder Ø 3,7 Millionen Franken pro Jahr) vorgesehen. Die ab dem Jahre 2009 vorgenommene Senkung der Gemeindesteueranlage um einen Zehntel auf 1,34 hat Mindereinnahmen von zirka 1,2 Millionen Franken pro Jahr zur Folge. Die geplanten Investitionen im steuerfinanzierten Bereich können deshalb nicht mehr aus eigenen Mitteln bezahlt werden. Per Ende 2014 muss neues Fremdkapital in der Höhe von 9,6 Millionen Franken beschafft werden. Nur dank ausserordentlicher Einnahmen und mit einer Steueranlage von mindestens 1,34 Einheiten kann der Gemeindefinanzhaushalt mittelfristig tragbar gestaltet werden. Die bisherige strikte Finanzpolitik ist weiterzuführen.

Einbürgerungen. Folgenden Personen, die sich um das Schweizer Bürgerrecht bewerben, wurde gestützt auf das positive Prüfungsergebnis das Gemeindebürgerrecht von Belp zugesichert: Indulic Hulya, geb. 1991, und Indulic Ljevent, geb. 1989, von Serbien und Montenegro; Ehepaar Kryeziu Latif, geb. 1958, und Kryeziu Florije, geb. 1970, von Kosovo.

Portfolio-Analyse. Unsere Gemeinde weist in der wirtschaftlichen und in der bevölkerungsmässigen Entwicklung im Quervergleich mit anderen Gemeinden vorzügliche Resultate auf. Dadurch geniesst sie am Markt eine beneidenswerte Stellung: Sie kann die

Partner auslesen. Da die verfügbaren Ressourcen immer knapper werden, ist eine Optimierung nötig. Deshalb sollen Instrumente entwickelt werden, die der Behörde ermöglichen, bei Ansiedlungen die Interessenten nach unseren Kriterien zu durchleuchten und so für Belp eine optimale Wirtschaftsstruktur zu schaffen. Das Projekt startet mit der Befragung der grösseren «exportierenden» Unternehmen von Belp – etwa 50 Betriebe – mit einem standardisierten Fragebogen. Behörde und Verwaltung werden bei den Arbeiten durch einen externen Berater unterstützt. Der erforderliche Kredit von 22 000 Franken wurde gesprochen.

Gemeindeversammlungsdaten. Auf die Durchführung der Gemeindeversammlung vom 8. April 2010 wird verzichtet. Folglich findet die erste Versammlung im nächsten Jahr am 17. Juni statt.

Das Wort des Gemeindepräsidenten

Notruf-Nummern 112 und 118. Liebe Belperinnen und Belper. Die Notruf-Nummern 112 und 118 bringen Hilfe innert Minuten: Unsere Feuerwehr wurde in diesem Jahr 70-mal zu Hilfeleistungen in unserer Gemeinde oder in die Region gerufen. Damit im Notfall jeder Handgriff sitzt, muss die Feuerwehrmannschaft funktionelle und stufengerechte Ausbildung betreiben. An mehreren Übungsbesuchen erlebte ich grosses Engagement und Fachkompetenz bei der Belper Feuerwehrmannschaft. Gemeinsam mit dem Feuerwehr-Kommandanten besuchte ich im Frühling das Atemschutz-Team im Interkantonalen Feuerwehr Ausbildungszentrum (IFA) in Balsthal. Das Thema dort: «Übung am Feuer – Brandbekämpfung in Innenräumen unter realistischen Bedingungen». An der Juni-Übung durfte ich den Einsatzbereich von Kleinlöschgeräten einerseits bzw. der Löschfahrzeuge und Autodrehleiter andererseits miterleben. Auch die Hauptübung beim Wohnheim Belp zeigte auf eindrückliche Weise die Vielfältigkeit der Feuerwehr auf. Kurzum: Die Feuerwehrausbildung ist breit und spannend! Mittels Alarmübungen wurden in diesem Jahr die Feuerwehren im Kanton Bern betreffend Einsatzbereitschaft durch die GVB überprüft. Auch unsere Feuerwehr hat die Anforderung, innert zehn Minuten mit zehn AdF und zwei Fahrzeugen beim Schadenplatz einzutreffen, erfüllt. Ich danke an dieser Stelle der Belper Feuerwehrmannschaft für ihre grosse Arbeit zu Gunsten unsere Sicherheit!

Der Kommandant erstellt jeweils zu Handen von Mannschaft und Behörden einen Jahresrückblick und skizziert das vergangene Feuerwehrjahr in Wort und Bild nach. Ich freue mich, dass wir das Hydra 1, wie dieser Jahresrückblick heisst, diesem Belper beilegen und so der breiten Bevölkerung das vergangene Feuerwehrjahr zugänglich machen können.

Damit alle Aufgaben einer Gemeinde erfüllt werden können, braucht es in allen Bereichen gute Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Grosser Einsatz sowie die Zusammenarbeit zwischen Gemeinderat, Kommissionen und dem Gemeindepersonal ist entscheidend. Es ist mir daher wichtig, allen Personen, die sich zum Wohl der Gemeinde einsetzen, meinen besten Dank auszusprechen.

Schliesslich, liebe Belperinnen und Belper, danke ich Ihnen. Bleiben Sie Ihren Anliegen und Werten treu und nehmen Sie weiterhin mit Interesse und persönlichem Einsatz am kommunalen Geschehen in unserem attraktiven Dorf teil. Auch ich werde mein Ziel, mich stark für die Interessen von Belp einzusetzen, weiterhin verfolgen. In diesem Sinn wünsche ich Ihnen gesegnete Weihnachten sowie ein gutes und erfolgreiches Jahr 2010.



Rudolf Neuenschwander

- kompetent
- zuverlässig
- nah

WYHUS BELP

Weingenuss aus gutem Haus

Sägetstrasse 33 · CH-3123 Belp · Telefon 031 810 41 41 · www.wyhusbelp.ch



Uhren • Bijoux

Reparatur Restauration antiker & mechanischer Uhren aller Art

☒ Fachmännische Dienstleistungen & Service für und rund um die Uhr

☒ Silber- & Goldschmuck

☒ Uhren von: Revue Thommen, epos, Movado, Mondaine, Le Temps, Boccia

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Thomas Zesiger • Bahnhofstrasse 8 • 3123 Belp
Telefon 031 371 44 80 • Handy 076 496 44 80
th.zesiger@uhratelier.ch • www.uhratelier.ch



Dream Nails

Coiffeur Eissel

Damen und Herren

Anita Grossen
Blüemliälpweg 30
3123 Belp
031 819 37 58
www.coiffeureissel.ch

Termin nach Vereinbarung



**hans
brönnimann**

3123 belp
gartenstrasse 6

031 819 01 45
Dienstag u. Samstag
am «Märit z Bärn»

Metzgerei



3123 Belp

Belpbergstrasse 14
3123 Belp
Tel. 031 819 01 89
Fax 031 819 06 09

DORFMETZG
E+L STEFFEN

Mittelstrasse 1
3123 Belp
Tel. 031 819 88 29

Persönliche
Beratung

Fleisch aus
der Region

Fachgerechte
Behandlung im
Umgang mit
Fleisch

**Qualität aus Leidenschaft von Ihren
Belper Fleischfachgeschäften**

**Gesundheitspraxis
Jenny Joder-Schafroth**
Fussreflexzonentherapeutin

Schule Hanne Marquardt, Bahnhofstr.3
dipl. Pflegefachfrau und 2. Stock
Gesundheitschwester 3123 Belp

Tel. 031 819 50 15 oder 079 704 21 05

Eidg. dipl.

**Coiffure
Oswald**
Créations

*Schnell und günstig
auch ohne Voranmeldung*
Tel. 031 819 68 68

Steinbachstrasse 23 • 3123 Belp

Herzlichen Dank

für Ihre Treue zum Belper



*Frohe Festtage und einen guten Rutsch
ins neue Jahr wünscht Ihnen*

Irene Grass

Jordi AG, Belpbergstrasse 15, 3123 Belp



«Beim Schenken ans Giessenbad denken»

Gutscheine Giessenbad. Gutscheine für die Giessenbad-Abonnemente können während den Öffnungszeiten auf der Finanzverwaltung, Gartenstrasse 2, bezogen werden.

Eröffnung Samstag, 1. Mai 2010
Öffnungszeiten 2010

Vorsaison	1. bis 28. Mai, von 9 bis 20 Uhr
Hauptsaison	29. Mai bis 29. August, von 9 bis 21 Uhr
Nachsaison	30. August bis 19. September, von 9 bis 19 Uhr

Das kleine Familienbad ist nur noch bei Bedarf geöffnet.

Eintrittspreise für die Badesaison 2010

Einzeleintritte

Erwachsene	6 Franken
Erwachsene in Ausbildung bis 25-jährig / AHV / IV	3.50 Franken
Kinder / Jugendliche Jg. 1994–2004	3 Franken
Kinder ab Jg. 2005	gratis

Saisonabonnemente Einheimische

Erwachsene / AHV / IV	65 Franken
Erwachsene in Ausbildung bis 25-jährig	45 Franken
Kinder / Jugendliche Jg. 1994–2004	30 Franken

Saisonabonnemente Auswärtige

Erwachsene / AHV / IV	85 Franken
Erwachsene in Ausbildung bis 25-jährig	65 Franken
Kinder / Jugendliche Jg. 1994–2004	50 Franken

Belp gehört dem **Freibäderverbund Bern-Ost** an. Angeschlossene Bäder: Biglen, Grosshöchstetten, Konolfingen, Münsingen, Muri, Ostermündigen und Worb.

Prix Belp

Der verdiente Preisträger heisst Peter Wittwer. fw. Dieses Jahr geht der Prix Belp an Peter Wittwer, der seit 81 Jahren hier lebt, nämlich seit seiner Geburt im Jahre 1928 und damit ein waschechter Belper ist. Das alleine zeichnet aber noch niemanden aus, um mit dem Preis ausgezeichnet zu werden. – Der diesjährige Preisträger hat sich Zeit seines Lebens besonders stark für das Dorf- und Vereinsleben sowie für den Sport in unserer Gemeinde eingesetzt. Er engagierte sich immer wieder, wenn es um die Realisierung von Sportanlagen zum Wohle der Jugend und der Bürger ging. Auch half er regelmässig bei der Organisation von vielen Vereinsanlässen, Feiern und Festen mit und hat auf diese Weise das Vereinsleben und den Kontakt unter der Bevölkerung entscheidend gefördert. – Einen grossen Lebensabschnitt widmete Peter Wittwer der Feuerwehr, wo er während 32 Jahren in den verschiedensten Chargen und als Offizier aktiv mitwirkte. 1990 war er eines der Gründungsmitglieder des Feuerwehrvereins, wo sich Ehemalige, heutige Feuerwehrleute und interessierte Bürger regelmässig treffen.



Peter Wittwer (rechts), hier zusammen mit seiner Frau Susanne und Gemeinderat Fabian Wienert, der ihm die Auszeichnung unter grossem Applaus überreichte, beteiligte sich ausserdem immer ebenfalls am kulturellen Dorfgeschehen: 1967 war er eines der Gründungsmitglieder des Jodlerchörlis, wo er während Jahren im

Vorstand tätig war. – Eine weitere grosse Leidenschaft von ihm ist seit Jahren das Fotografieren. Tausende von Dias und Fotos, die er heute noch gerne in Schulen, Vereinen oder an Seniorennachmittagen zeigt, lagern in seinem Archiv.

Nicht nur der Sport und die Kultur waren dem engagierten Geschäftsinhaber wichtig, sondern auch das Gewerbe. So war er z.B. Mitgründer des Belper-Bulletins und während vielen Jahren als Redaktionsmitglied für die Wandervorschläge im Raume Belp und der näheren Umgebung verantwortlich. – Der Gemeinderat, die Kultur-, Freizeit- und Sportkommission sowie die Anwesenden freuten sich anlässlich der Gemeindeversammlung vom 3. Dezember darüber, Peter Wittwer für seinen unermüdlichen Einsatz für das Gemeinwohl zu ehren – wir gratulieren!

Kultur-, Freizeit- und Sportkommission

Markt auf dem Dorfplatz

Der Monatsmarkt fällt auf den 19. Dezember. fs. Im Dezember sind für die Märkte auf dem Dorfplatz Terminverschiebungen zu vermelden: Der Monatsmarkt findet nicht Ende, sondern bereits am Samstag, 19. Dezember statt. Eine gute Gelegenheit, sich noch für ein Weihnachtsgeschenk umzusehen. Die beiden letzten Wochenmärkte finden am Donnerstagvormittag des **24. und 31. Dezember**, statt und erlauben im Hinblick auf die Festtage einen Einkauf von beliebten Frischprodukten. – Der erste Markt im neuen Jahr fällt auf den 9. Januar und der nächste Jahrmarkt ist auf den 7. Mai vorgesehen.

Alle zwei Wochen gibts Suppe. Zum aktuellen Marktgeschehen kann hier noch ergänzt werden, dass **Roland Brunschwiler** während den Wintermonaten auf dem Dorfplatz alle zwei Wochen wiederum seinen beliebten Suppentopf zum Kochen bringt. Die schmackhaften Suppen können direkt beim Stand genossen oder in einem Behältnis zum Verzehr zu Hause abgeholt werden.

Gedenkstein fürs Schloss

Mit den Namen von 25. Gemeinden. fs. Beim Weiher des Schlosses, das auf Ende Jahr seine Bedeutung als Sitz der Bezirksverwaltung des Amtes Seftigen verliert, ist im November ein Gedenkstein enthüllt worden. Auf ihm steht die Inschrift «1388 Landgericht, 1803 bis 2009 Amtsbezirk Seftigen». Dazu stehen auch die Namen der 25 Gemeinden, die noch bis Ende 2009 den Amtsbezirk bilden, auf dem Stein.



Zusammen mit den Gemeindeverantwortlichen des Amtes Seftigen waren bei der Enthüllung des Gedenksteins auch die Schwarzenburger Gemeinden vertreten: Neben **Marc Fritsch**, der auf Anfang 2010 als Regierungsstatthalter nach Thun wechselt, verabschiedete sich nämlich an der vorangehenden Gemeindepräsidenten- und Gemeindefreiwahltagung im Dorfczentrum auch Regierungsstatthalterin **Franziska Sarott** auf Ende Jahr von ihren Gemeinden. Sie ist ab Neujahr im Bundesamt für Gesundheit tätig.

Regierungsrat Christoph Neuhaus benützte am historischen Anlass im Schlosshof die Gelegenheit, um beiden namens des Regierungsrates für ihren langjährigen Einsatz für den Kanton und als Ansprechpersonen für die Bevölkerung zu danken. Dabei kam er auch auf die Reform der dezentralen Verwaltung zu sprechen und bemerkte, in seiner Direktion arbeite man intensiv daran, um aus der Reform das Beste zu machen.

Christoph Lerch vorgestellt. Anlässlich der Tagung hielt Marc Fritschi nicht nur eine geschichtliche Rückschau, sondern stellte den Anwesenden ebenfalls den zukünftigen Chef des **«Halbkantons Mittelland»**, Christoph Lerch, vor. Regierungsratsstatthalter Lerch zeigte auf, dass die Kreisverwaltung auf vier Abteilungen basieren werde. Es ändere viel, aber es sei ihm unter Einbezug von vielen bisherigen Angestellten der heutigen Regierungsratsstatthalterämter ein Anliegen, bürgernah mit den 98 Einwohner- sowie mit den vielen andern Gemeinden und Korporationen zusammenzuarbeiten.

Viel Lob und Dank. Für die aus ihrem Amt zurücktretende Franziska Sarott und den nach Thun wechselnden Marc Fritschi gab es viel Lob und Dank: Die Präsidenten aus Toffen, **Hans Kohler**, und Wahlern, **Rudolf Flückiger**, überreichten ihrem Statthalter/ihrer Statthalterin ein schönes Erinnerungspräsen. Auch der Vorsitzende des Gemeindeforschers Seftigen-Schwarzenburg, **Niklaus Dürig**, Kirchdorf, sowie unserer Gemeindepräsident, **Rudolf Neuenschwander**, würdigten die gute Zusammenarbeit und das Wirken der Zurücktretenden. Er bekräftigte, dass die Gemeinde dem Kanton fürs Areal rund ums Schloss eine Kaufofferte unterbreitet habe, über die im 2010 entschieden werde. Fürs Schloss selber habe man aber im Moment keine Verwendung. Das Vorkaufsrecht der Gemeinde sei aber sichergestellt.

100 Jahre Anzeiger

Kleine Feier im Dorfzentrum. fs. Seit Anfang dieses Jahres wird bekanntlich in den Ämtern Seftigen und Schwarzenburg durch die beiden Verlage, Medienhaus Jordi AG Belp und sohnverlag GmbH in Schwarzenburg, ein gemeinsamer Anzeiger herausgegeben. Notabene zum 100. Jahrgang der seit 1910 getrennt erscheinenden amtlichen Publikationsorgane. Vorher war schon ab 1888 ein gemeinsamer Anzeiger gedruckt worden. – Anlässlich der Gemeindepräsidenten- und Gemeindeforschertagung beider Ämter im Dorfzentrum wurde dem Anzeiger-Jubiläum mit einer kleinen Feier und mit einem Apéro gedacht. Mit dem Anzeiger der Woche 47 wurde zudem den Haushaltungen eine Beilage zugestellt, die eine Ausgabe von 1888 und die beiden ersten Ausgaben von 1910 zeigen sowie textlich echt zum Schmunzeln anregen.



Der Präsident des Anzeigervereins Gürbetal-Längenberg-Schwarzenburgerland, Andreas Dubler, Gerzensee, umriss die Eckpunkte der Anzeigergeschichte und hob auch hervor, wie es 2008 zur gleichberechtigten Zusammenarbeit zwischen den beiden Anzeigern kam. Bruno Jordi und Markus Sohn veranschaulichten die grafische Wandlung und Entwicklung, die die beiden Medien in diesen hundert Jahren erfuhren. Dabei lag in Belp sogar noch ein Bild der Druckmaschine von 1910 vor, als die Papierzufuhr noch von Hand vorzunehmen war! Die Maschine kostet damals 6700 Franken. Heute wird der Anzeiger in Bern auf einer Maschine gedruckt, die 70

Millionen kostet. – Für das kommende Jahr wird beim gemeinsamen Anzeiger nochmals ein Aufschwung prognostiziert, obwohl sechs Gemeinden des oberen Gürbetales (Burgstein, Gurzelen Kienersrüti, Setigen, Wattenwil und Uttigen) zum Verwaltungskreis Thun wechseln und der bisherige Anzeiger deshalb nicht mehr ihr amtliches Publikationsorgan sein wird.

Feuerwehr



Acht Beförderungen. fs. Wer bei der Feuerwehr tüchtig ist und die notwendige Ausbildung auf sich nimmt, kann befördert werden. Anlässlich des traditionellen Feuerwehrabends, der mit einem guten Essen ein eigentliches Dankeschön der Gemeinde an das Korps darstellt, konnte Kommandant **André Müller** im November gleich acht Beförderungen vornehmen: Zum Oberleutnant wurden Roger Grandjean, Qm Stefan Oberli und Martin Rüegg befördert. Neuer Wachtmeister wurde Stefan Gerber und die neuen Korporale heissen Erich Hefermehl, Christoph Kronenberg, Willi Matti und Matthias Riesen.

Zeit zu danken. Der Feuerwehrabend bietet auch immer die willkommene Gelegenheit dem Korps für die geleisteten Übungen und Einsätze zu danken: Regierungsratsstatthalter **Marc Fritschi** (wegen seines Umzuges nach Thun das letzte Mal dabei) stellte fest, dass man sich über all die Jahre in jeder Situation auf die Belper verlassen können. Auch Gemeindepräsident **Rudolf Neuenschwander** würdigte den freiwilligen Einsatz der Leute und erwähnte, namentlich die gezeigte Leistung an der Hauptübung beim Wohnheim sei beeindruckend gewesen. Der zuständige Feuerwehrinspektor, **Andreas Guggisberg, Zimmerwald**, stellte dem Belper Feuerwehr-Korps ebenfalls gute Noten aus und lobte vor allem die wichtige schnelle Reaktionszeit auf Alarme.

Wichtiger Übungsdienst. Kdt. Müller stellte nicht nur fest, dass es 73 Einsätze und Hilfeleistungen verschiedenster Art und in wechselnder Zusammensetzung gegeben habe, sondern dass er auch an den 50 Übungsabenden und -nachmittagen eine grosse Einsatzfreudigkeit sowie eine gute und wichtige kameradschaftliche Zusammenarbeit festgestellt habe. – Daneben wurde gemäss Aufstellung im «Hydra 1/2009» der Weiterbildung grosse Aufmerksamkeit geschenkt: 44 Korpsangehörige waren an über 100 Tagen zu Kursbesuchen delegiert. Ausserdem sind viele Stunden für die Ausbildung an den Fahrzeugen und die Umschulung auf die neuen Wagen investiert worden. – Das Bild wurde anlässlich der Besprechung der Einsatzübung an der BEXPO 09 aufgenommen.



Mutationen: Im 2009 traten 15 neue Leute in die Feuerwehr ein. Durch Erreichen des Endes der Dienstpflicht (Kurt Messerli, LZ 15) sowie aus andern Gründen (Marc Gasser, Urs Hunziker und Stephan Moser) gab es aber auch wieder Austritte. Den Austretenden wurde für ihren oft jahrelangen Einsatz mit einem schönen Präsent

Jeden Samstagvormittag:

Markt auf dem Dorfplatz

FrISChe Champignons



3123 Belp, Tel. 031 960 46 46



Immobilien www.champignon-zuercher.ch info@champignon-zuercher.ch

www.zollinger.ch

Ihr 1. Eigentum! am Stockhornweg in Belp

Wir verkaufen an ruhiger und sonniger Lage eine moderne

3½-Zimmerwohnung mit Gartensitzplatz und Steingarten

Verkaufspreis CHF 468000.– inkl. Autounterstand

Moderne Küche, Badezimmer mit Eckbadewanne, sep. WC/Dusche, eigene Waschküche mit Waschautomat/Tumbler und Keller.

Bei 20% Eigenkapital haben Sie eine monatliche Zinsbelastung von CHF 835.–!



Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

Zollinger Immobilien
Immobilienlösungen
Postfach 350, 3074 Muri/BE
Telefon 031 954 12 12



The place to be – direkt beim Flughafen «Take-off» Silvester Party mit live Musik Donnerstag, 31. Dezember 2009

Duett von Perlhuhn-Gallantie und hausgeräucherter Entenbrust mit Kumquat-Chutney und buntem Salatbukett



Leichtes Steinpilz-Cappuccino mit knusprig gebackener Kaninchen-Rolle auf Balsamico-Linsen



Seeteufel-Medaillon unter der Kräuterkruste auf Venere-Reis an leicht pikanter Kürbissauce



Poeliertes Kalbsnierstück mit Rieslingsauce Getrüffelte Kartoffel-Galetten Wirsingköpfen und Vanille-Karotten



Überschungs-Trio von Schokolade mit Passionsfrucht und Ananas



Menu CHF 119.– inkl. Tanzmusik vom beliebten «Royal Show Duo» und Cotillons

Lassen auch Sie sich zum Jahresausklang verwöhnen. Wir freuen uns auf Ihre Reservation!

Bärzelistag, Samstag, 2. Januar 2010 «Zauberhafter» Bärzelistag für die ganze Familie ein Erlebnis! Zauberschow-Einlagen am Nachmittag für Gross und Klein!

Airport Hotel Restaurant Bern-Belp
Rosmarie Seiler-Bigler Gastgeberin und Airport-Crew
Flugplatzstrasse 57, 3123 Belp
Tel. 031 961 61 81 • Fax 031 961 27 90
www.airhotel.ch • info@airhotel.ch

frisch-nah-günstig

Dorfladen im Säget

Täglich geöffnet 07:00 – 20:00 Uhr
Sonntag 08:00 – 12:00 Uhr

Sägetstrasse 20, 3123 Belp - 031 812 90 98



Pflugshaupt Belp

Hafner und Plattenleger

- Keramische Wand- und Bodenbeläge
- Pelletes- und Cheminéeöfen
- Kachelofen- und Cheminéebau

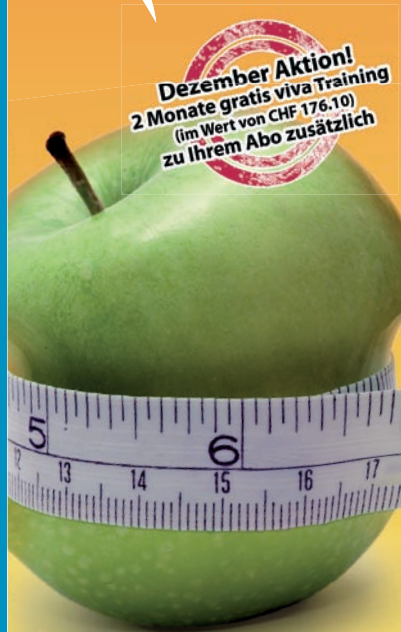
www.hpflugshaupt.ch · Telefon 031 819 12 47



Regina Werlung Belp



Dezember Aktion!
2 Monate gratis viva Training
(im Wert von CHF 176.10)
zu Ihrem Abo zusätzlich



Gültig bis 30.12.09

viva Figurstudio für Frauen

Grubenstrasse 1
3123 Belp, Tel. 031 812 16 26
belp@vivatraining.ch
www.vivatraining.ch

Weitere Studios auch in: Bremgarten, Thun



«Ich fühle mich schon nach kurzer Zeit wieder voller Energie. Mein Gewicht hat sich deutlich reduziert. Zum Glück habe ich das viva Programm für mich entdeckt.»

Frauen aufgepasst! Setzen Sie jetzt Ihre guten Vorsätze um!

Wollen Sie endlich beginnen, im Jahr 2010 etwas für sich selber zu tun?

Zum Beispiel etwas mehr Zeit in Ihre Gesundheit zu investieren und dabei sogar noch Ihren Körper zu straffen sowie ein paar überflüssige Pfunde zu verlieren? Das hochwirksame viva 30 Minuten Abnehm- und Straffungskonzept wurde genau dafür entwickelt und hat sich schweizweit schon tausendfach bewährt.

Unsere Aufgabe ist es, Sie beim Erreichen Ihrer Wünsche und Ziele tatkräftig zu unterstützen.

Das bewährte viva Trainingsprogramm gibt es jetzt über 55x in der Schweiz. Das ganzheitliche viva Programm bringt Sie innert kurzer Zeit zum Erfolg.

Sie wollen unser Abnehm- und Straffungsprogramm im viva Figurstudio Belp erleben, weil Sie sich gerne wieder in Form bringen möchten? Nichts einfacher als das! Vereinbaren Sie Ihren Wunschtermin bei Jeanine Rolli.

Besuchen Sie uns an der
Hühnerhubelstr. 67



Ausstellungsraum

- Traktoren
- Landmaschinen
- Motorgeräte



Verkauf/Reparatur/Service

gedankt. – Inzwischen fand am 2. Dezember eine Neurekrutierung statt, über deren Resultat wir im nächsten «Belper» informieren.

Unterhaltung durch den LZ 15. Für die Unterhaltung am Feuerwehrabend im Dorfzentrum war der Löschzug 15 zuständig. Mit lustigen Aufführungen gelang das bestens und für die etwas ruppige «Retung» von Leuten aus einem brennenden Haus gab es sogar besonders grossen Applaus. – Und noch etwas: Neben der Feuerwehr gibt es hier bekanntlich auch noch den **Feuerwehrverein** (siehe Rubrik «Bunt gemischt»): Präsident **Peter Käser** benützte die Gelegenheit, den 20-jährigen Verein, bei dem jedermann willkommen ist, kurz vorzustellen (siehe www.feuerwehrverein-belp.ch) und für neue Mitglieder zu werben.

Energie Belp

QuickLine lanciert «Verte!» – das interaktive Fernsehen. Ma. Das neue, komplett interaktive Fernsehen «Verte!» wird das Fernsehverhalten der Konsumenten verändern. Nebst einem riesigen Angebot an über 110 digitalen TV-Sendern (davon 8 in HD-Qualität) und 120 Radiosendern kommen auch neue innovative Funktionen zur Anwendung. Nebst zeitversetztem Fernsehen, Catchup-TV sowie Live-Pause, Videothek und Persönlicher Video Recorder – für die Aufnahme von Serien und mehreren Sendungen gleichzeitig – schafft Finecom mit dem Kabelnetzverbund QuickLine als erster Schweizer Anbieter die Verschmelzung von TV und Internet. Mit einem topaktuellen Newsbereich, einem Shopping-Portal und Zugriff auf Community Plattformen wie Facebook bringt «Verte!» das Internet auf den TV-Bildschirm.

Dass man über den leistungsfähigen TV-Kabelanschluss nicht nur fernsehen, sondern via Modem auch im Internet surfen und telefonieren kann, ist längst bekannt. Nun folgt also die logische Fortsetzung der TV-Kabelnetzanbieter. «Verte!» (lateinisch, bedeutet «wende das Blatt») bringt Infotainment ins Wohnzimmer.

Der Content von «Verte!» wird durch Finecom und den QuickLine-Verbund selbst bewirtschaftet und kann dadurch dynamisch angepasst werden. Die Bild- und Tonübertragung bei «Verte!» ist digital und in HD-Qualität und das Video-on-Demand-Angebot inkl. Blockbuster-Movies vergleichbar vielseitig wie bei Bluewin TV.

Funktionen-Überblick. Die Funktionen von «Verte!» im Überblick. **TV- und Radioprogramm:** über 110 TV- und 120 Radiosender, diverse neue HD-Sender oder optionale Themen- und Sprachpakete. **«Freeze24»:** über 20 frei wählbare Sender bis zu 24 Stunden zurückversetzt anschauen. **SF-Episoden:** Wunschserien von SF wie Kassensturz, Arena oder Einstein jederzeit kostenlos abrufen. **Personal Video Recording:** bequeme Aufnahmemöglichkeit, auch für Serien und mehrere Sendungen gleichzeitig. Speicherung erfolgt auf externem Server. **Videothek:** hunderte Filme auf Abruf, von Blockbuster-Movies über Musikkonzerte bis hin zu Erotikstreifen. **Newsportal:** übersichtliche Infodienste: Aktuell, Inland, Ausland, Wirtschaft, Sport, Wetter, Börse, tagesaktuelle Aktionen, etc. **Internet-Zugriff:** per TV-Fernbedienung bequem auf dem Sofa surfen (Websites, E-Mails lesen). **Communities:** Facebook-Status am Fernsehbildschirm aktualisieren. **Fotos:** Slideshows, eigene Bildarchive speichern. **Online-Spiele:** Spass für die ganze Familie. **Shopping:** auf Knopfdruck Pizza bestellen, Flüge oder Reisen buchen und vieles mehr. **Live-Pause:** laufende Sendungen anhalten und später weiter schauen. **Elektronischer Programmführer:** Hintergrundinfos zu jeder Sendung. **Jugendschutz-Einstellungen.**

«Verte!» ist flächendeckend ab Januar 2010 im gesamten Gebiet der QuickLine-Kabelnetze für 25 Franken pro Monat erhältlich.

Der Witz des Monats

An der Tankstelle fährt ein kleines, verbeultes Auto vor. Der Fahrer ruft dem Tankwart zu: «Bitte volltanken und waschen!» Der Tankwart guckt sich das Auto an und fragt: «Bügeln auch?»

bfu – Sicherheitstipp



Schneesport – mit Respekt und Helm fahren.

Zweckmässige Bekleidung, Handschuhe und Sonnenbrille gehören zur kompletten Ausrüstung für den Schneesport. Auch hier gilt: Kluge Köpfe schützen sich. Die bfu empfiehlt für alle Schneesportler Helme und für Snowboarder zusätzlich Handgelenkschutz, für grosse Sprünge eventuell auch einen Rückenschutz. Beim Kauf eines Schneesporthelms achten Sie auf die europäische Norm EN 1077 und lassen Sie sich vom Fachhändler beraten. Lassen Sie die Skibindungen jährlich durch eine Fachperson einstellen und verlangen Sie die bfu-Skivignette.

Sich schützen ist gut, sicher fahren ist besser. Schutzartikel können nur die Folgen eines Sturzes oder einer Kollision mindern. Achten Sie deshalb darauf, dass Sie das Risiko von Anfang an gut kalkulieren und Stürze sowie Kollisionen vermeiden. Wärmen Sie sich vor der ersten Abfahrt und nach Pausen intensiv auf. Passen Sie die Geschwindigkeit und die Fahrweise Ihrem Können und den Verhältnissen an.

Heinrich Ryser, bfu-Sicherheitsdelegierter Gemeinde, 031 819 13 11 oder 079 335 55 55

Neugestaltung der Gürbe im Belpmoos

Vom Kanal zur lebendigen Flusslandschaft. mgt. Die Hochwasserschutzmassnahmen an der Gürbe bei Kehrsatz sind beendet. Die neue Gürbe bietet besseren Schutz vor Hochwasser und neuen Lebensraum für zahlreiche Tiere und Pflanzen. Zum Abschluss der Bauarbeiten hat Regierungsrätin Barbara Egger-Jenzer am Donnerstag, 5. November, dreissig Jungfische in den neu gestalteten Fluss ausgesetzt.

Beim Hochwasser vom Sommer 2007 hat die Gürbe weite Teile des Belpmooses überschwemmt. Deshalb hat der Kanton Bern zusammen mit dem Wasserbauverband untere Gürbe und Müsche im vergangenen Jahr Massnahmen zur Verbesserung des Hochwasserschutzes in Angriff genommen. Ziel war es, die Abflusskapazität der Gürbe zu erhöhen und das Gewässer ökologisch aufzuwerten. In diesem Herbst wurden die Bauarbeiten nun abgeschlossen.

An der Aufrichtefeier bei der Selhofenbrücke betonte Regierungsrätin Barbara Egger-Jenzer, dass die neue Wasserlandschaft allen etwas zu bieten hat: «Für die Anwohnerinnen und Bewirtschafter einen besseren Schutz vor Hochwasser, für die Erholungssuchenden ein naturnahes und spannendes Naherholungsgebiet und für die Natur neue Lebensräume für Pflanzen und Tiere». Als Zeichen für die Wiederbelebung der Gürbe hat sie zusammen mit dem Präsidenten des Wasserbauverbands untere Gürbe und Müsche, Heinrich Wildberger, und dem Gemeindepräsidenten von Kehrsatz, Thomas Stauffer, 30 junge Elritzen in den Fluss ausgesetzt.

Die Gürbe war bis 2008 ein Kanal, durch den das Wasser auf direktem Weg durch das Belpmoos zur Aare floss. Die Hochwasserschutzmassnahmen haben wieder mehr Leben in den Flusslauf gebracht: Das verbreiterte Flussbett ist vielfältig strukturiert und lässt dem Fluss Raum. Kiesbänke und seichte Stellen bieten Pflanzen und Tieren neue Lebensräume. Die Gürbe ist dadurch auch für Naherholungssuchende attraktiver geworden.

Für die Realisierung der Massnahmen wurden mit Gesamtkosten

von neun Millionen Franken gerechnet. Die Arbeiten können günstiger abgerechnet werden. Den grössten Teil der Kosten übernehmen der Bund und der Kanton. Noch ist das Belpmoos nicht ganz vor Hochwasser geschützt: Die Hochwasser der Gürbe gehören zwar der Vergangenheit an, von der Aare her kann das Gebiet jedoch immer noch überflutet werden. Definitiv sicher vor Hochwasser wird das Belpmoos erst nach der Realisierung des Jahrhundertprojekts «aarewasser».

Längsvernetzung der Gürbe im Bereich Mühlematt

Fischaufstieg. eh. Die fünf Schwellen oberhalb des Husmattsteges behindern den Fischaufstieg in der Gürbe in hohem Masse. Nachdem in den vergangenen Jahren mehrere Hindernisse im Unterlauf der Gürbe (Belpmoos; Muristrasse; Steinbachbrücke) beseitigt wurden, hindern diese fünf Schwellen die meisten Fischarten an einem weiteren Aufstieg. Diese Längsvernetzung ist Bestandteil der ökologischen Aufwertung der Gürbe im Rahmen des umfangreichen Projektes «Retention Gürbeta» (= gezielte Rückhaltung von Wasser bei extremen Hochwassersituationen). Der Wasserbauverband Untere Gürbe und Müsche (WGM) arbeitet mit fachlicher Unterstützung durch die Ingenieurgemeinschaft Herzog Ingenieure ETH/SIA / Niederer & Pozzi AG sowie mit dem Tiefbauamt des Ober-Ingenieurkreises II des Kantons Bern seit mehreren Jahren an diesem Projekt. Günstige Konstellationen in finanzieller Hinsicht haben nun dazu geführt, dass dieses Teilprojekt aus dem Gesamtprojekt herausgelöst wurde und bereits zu Beginn des Jahres 2010 realisiert werden soll. Auslöser der sofortigen Ausführung ist ein substanzieller Beitrag aus dem Konjunkturförderungspaket des Bundesamtes für Umwelt (BAFU) für die Sanierung der obersten Schwelle, wo die Messstelle der LHG platziert ist. Zudem wurde uns die Übernahme der Restkosten durch den Renaturierungsfonds zugesichert.

Das Projekt sieht vor, die ganze Sperrenfolge im Bereich Mühlematt fischgängig umzubauen. Die oberste Sperre (Sperre 1, LHG-Messstelle) wird mit schrägem Anzug um 20 bis 35 cm abgesenkt. Dieser Sperre wird am rechten Ufer unterstromseitig eine Fischaufstiegsrampe vorgebaut. Die Sperren 2 bis 4 werden auf einer Breite von 3 m mit Einschnitten von 20 – 30 cm versehen. Zwischen Sperre 2 und 3 wechselt die Lage des Fischaufstiegs von der rechten auf die linke Flussseite. Um die verbleibende Wasserspiegeldifferenz zu überwinden, wird vor die Einschnitte in den Sperren jeweils eine durchlaufend strukturierte Blockrampe (Gefälle: 5%) eingebaut. Durch die gezielte Anordnung der Blöcke werden möglichst ausgeprägte Strukturen gebildet, die den Fischaufstieg begünstigen. Um die Vernetzung für bodenlebende Arten (insbesondere Groppen) zu fördern, soll eine durchgängige Filterschicht aus Grobkies geschüttet werden. Die Sperre 5 (Holzschwelle) wird auf einer Breite von einigen Metern durchgetrennt und neu gesichert. Wegen der geringen Höhendifferenz ist hier keine Blockrampe nötig.

Kosten. Der Kostenvoranschlag für das Projekt lautet inklusive aller Kosten auf ~ 350 000 Franken. Hiervon übernehmen das BAFU, der Kanton Bern und der Renaturierungsfonds je rund einen Drittel, sodass auf den WGM grundsätzlich keine Kosten entfallen. Die gegenwärtig laufende Submission der Arbeiten wird die definitive Kostenlage zeigen, doch gehen wir davon aus, dass der vorveranschlagte Betrag nicht überschritten wird.

Die Ausführungsplanung sieht vor, die Arbeiten Anfang Januar 2010 zu starten und sie zirka Ende März 2010 abzuschliessen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass die Witterung entscheidende Einflüsse auf den Zeitplan ausüben kann und somit Verzögerungen nicht auszuschliessen sind. Während der genannten Bauphase ist mit Behinderungen im Bereich der Gürbepromenade / Thalgutstrasse und des Installationsplatzes (hinterste sechs – zehn Parkplätze) zu rechnen. Auch werden während der Arbeiten Lärmimmissionen für die Anwohner nicht ganz auszuschliessen sein.

Signalisationen beachten. Wir ersuchen die Bevölkerung, die Signalisationen strikte zu beachten und den Anweisungen der Bauverantwortlichen Folge zu leisten. Wir machen insbesondere darauf auf-

merksam, dass solche Arbeiten immer ein nicht unerhebliches Gefahrenpotenzial beinhalten. Bei Nichtbeachten der Signalisierung und der Anweisungen der Ausführenden muss der WGM als Bauherr jegliche Haftung ablehnen. Wir bitten die Bevölkerung, insbesondere die Anstossenden, um Verständnis für die nicht zu vermeidenden Umtriebe und danken Ihnen allen zum Voraus herzlich für ihr Entgegenkommen.

Für weitere Auskünfte wenden Sie sich bitte an die Geschäftsstelle des WGM: Edy Heller, 031 961 73 65 oder 079 411 24 03.

Ortsmuseum



Rückblick. hrh. Während der diesjährigen «Museums-Saison» waren die Rungebilder der Magnet für die Besucher. Vor allem ältere Mitmenschen, auch nicht mehr im Dorf ansässig, die Maler Runge noch persönlich gekannt haben oder sogar «Modell» gestanden sind, freuten sich und kramten ergiebig in nostalgischen Erinnerungen. Am letzten Öffnungstag zeigte Schlittenmacher Burri aus Rümligen einer interessierten Schar die Montage eines traditionellen Holzschlittens, jetzt sogar verfeinert mit Rennkufen lieferbar!

Ausblick. Die Planung der Wechselausstellung 2010/11 hält uns schon auf Trab. Unter dem Thema: «**Bewegte Jahre**», **Belp zwischen 1930 und 1950** möchten wir einen besonderen Teil des jüngst vergangenen Dorfgeschehens – vor allem während der Vor- und Nachkriegszeit – aufarbeiten und in Erinnerung rufen. Dazu wollen wir die Dorfbewohner zur aktiven Mithilfe einbeziehen. Wir suchen Zeitzeugen: Gegenstände, Fotos, Dokumente zu folgenden Themen: Krisenzeit der 30er-Jahre, Arbeitslosigkeit, Motorisierung, Telefon und Radio, Vereine, Strassensanierungen, bauliche Veränderungen im Dorf, Kriegsfeuerwehr, Mobilmachung, Rationierung, Verdunkelung, Altstoffsammlungen, Ortswehr, Flugplatzbewachung, Mehranbau, Vorrathaltung, Haushalten in Notzeiten usw. Durchstöbert Estrich und Keller nach solchen Relikten und bringt sie uns zur Bereicherung des Ausstellungsgutes. Danke!

Kontakt: 031 819 47 43 oder 031 819 12 51.

Sternsingen



Kinder singen für Kinder in Not. as. Kinder aus Belp und Umgebung werden als Sternsinger unterwegs sein. Sie singen Lieder, bringen den Segen für das neue Jahr zu den Menschen und sammeln Geld für die Kinder in ärmeren Ländern. «Utub yoon bu bees – Kinder finden neue Wege» heisst das diesmalige Leitwort, das

aktuelle Beispielland ist der Senegal. Das Sternsingen ist die weltweit grösste Solidaritätsaktion, bei der sich Kinder für Kinder in Not engagieren. Jährlich können mit den Mitteln aus der Aktion rund 2700 Projekte für Not leidende Kinder in Afrika, Lateinamerika, Asien, Ozeanien und Osteuropa unterstützt werden. Auch die Kinder in Belp möchten mithelfen. Sie proben fleissig Lieder und freuen sich auf ihren Auftritt als Sternsinger. Kommen Sie doch zuhören und nehmen Sie bei der Gelegenheit Ihre Kreide für die Haussegnung in Empfang!

Das Sternsingen findet am 8. Januar 2010 ab 17 Uhr auf dem Platz vor dem Coop und ab **17.40 Uhr** auf dem Dorfplatz statt. Die Kinder freuen sich auf ein zahlreiches Publikum! Herzlich laden ein die Pfarrei Heiliggeist und die reformierte Kirche Belp-Belpberg-Topfen.

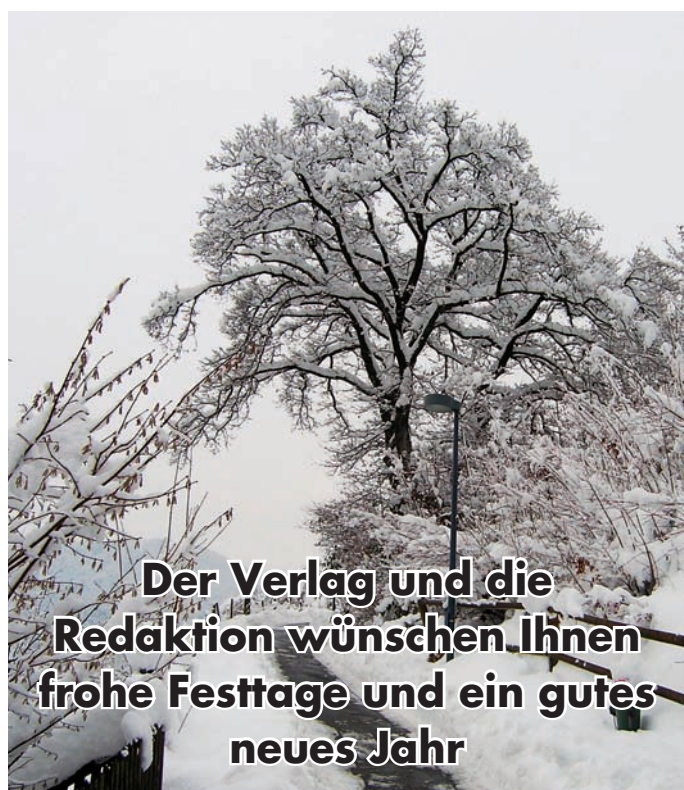
Primarschule Neumatt

Anlass zum Tag des Kindes. csi. Wie bringt man gegen 300 Schülerinnen und Schüler sowie Kindergartenkinder einen Morgen lang in Bewegung? Dieser Herausforderung stellten sich Eltern und Lehrpersonen der Primarschule Neumatt anlässlich des diesjährigen Tags des Kindes, der jeweils am 20. November begangen wird. Der Anlass wurde durch Vertreterinnen und Vertreter des Elternrates sowie Lehrpersonen gemeinsam unter dem Schulhausmotto «Bewegter und bewegender in den Alltag» vorbereitet und durchgeführt. Diverse attraktive Posten standen den Schülerinnen und Schülern in klassendurchmischten Gruppen zur Verfügung. Voller Erwartungen warteten viele von ihnen bereits vor acht Uhr auf dem Schulhausareal. Die Spannung war gross, als die Kinder von den Gruppenleitenden abgeholt und zu den Posten begleitet wurden. Im und um das Schulhaus wurden verschiedene Aktivitäten angeboten, so zum Beispiel Jonglieren, Klettern, Geschicklichkeitsparcours (Laufräder, Vita Parcours, Slackline, Dschungelpark) und eine Schatzsuche. Andere Gruppen machten sich mit Spiegel, Schere, Leim und Schleifpapier an die Arbeit und stellten bewegende Dinge her. An allen Posten konnte Bewegung in ihren vielen Facetten erlebt werden.

Zum gemeinsamen Abschluss trafen sich alle auf dem angrenzenden Parkplatz, da der Pausenplatz für die geplante Aktion zu klein war. Ein riesiger Kreis wurde gebildet und auf Kommando setzte sich jedes auf die Knie des hinter ihm stehenden Kind. Im zweiten Anlauf klappte der Versuch und alle Kinder konnten sich einen kurzen Augenblick vom bewegungsreichen Morgen sitzend erholen, bevor der Anlass mit viel Gelächter abgeschlossen wurde.

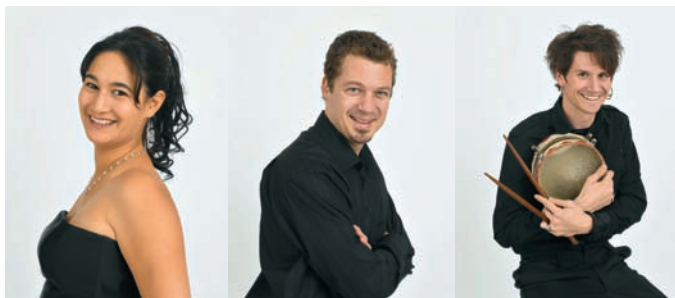
Tagesschule

Anmeldeschluss für Neuanmeldungen. ns. Noch bis zum 15. Dezember nehmen wir Neuanmeldungen für das zweite Schulsemester 9/10 entgegen. Die Anmeldeunterlagen sind auf der Homepage der Gemeinde unter Downloads-Bildung-Tagesschule zu finden. Abmeldungen für das zweite Semester müssen ebenfalls schriftlich bis zum 15. Dezember erfolgen.



Musikschule

Am 3. Januar ist es wieder so weit. Kommen Sie mit «*Les Tubadours*» beschwingt ins neue Jahr! Die bekannte Formation tritt im Aaresaal, Dorfzentrum, um 17 Uhr mit ihrem beschwingtem Programm «*Broadway*» auf. Einmalig und unvergesslich! Von links nach rechts: Noe Fröscher-Jto, Sopran; Damian Meier, Baritenor; Sandro Rüeeggsegger, Percussion.



Vorverkauf bei der Raiffeisenbank Gürbe, Dorfstrasse 11, 031 818 20 45. Eintrittspreis 30 Franken, Ermässigungen.



Gemeindebibliothek

War da noch was?

Mitten in den Vorbereitungen auf Weihnachten, zwischen sanfter Kaufhausmusik, brennenden Adventskerzen, duftendem Gebäck, heissem Glühwein, lauten Kirchenglocken, leise rieselndem Schnee und Vorfreude auf das grosse Fest die Frage: «War da noch was?»

Stephan Weiler



ENGEL & VÖLKERS®

Fred Frasnetti
Immobilienberater
Versicherungs- und Finanzberater

Mobas Immo Bern AG

Immobilien

Mettlengässli 2
CH-3074 Muri b. Bern

Phone: +41-31 950 22 11 • Fax: +41-31 950 22 11 • Mobil: +41-79 302 03 83
www.engelvoelkers.ch/bernthungstaad
fred.frasnetti@engelvoelkers.com

Wir sind zuständig...

Die Mobiliar

Versicherungen & Vorsorge

Generalagentur Christoph Schmutz
Bahnhofplatz, 3123 Belp
Tel. 031 818 44 44, belp@mobi.ch

Das Beraterteam für Belp:



Christine Jordi
031 818 44 70



Daniel Baumann
031 818 44 74



Adrian Schär
031 818 44 75



Christoph Schmutz
Generalagent
031 818 44 00



Mitglieder geniessen exklusive Vorteile

Wir machen den Weg frei

Raiffeisenbank Gürbe

Telefon 031 818 20 40
www.raiffeisen.ch/guerbe

RAIFFEISEN

Brückler GmbH
Maler- und Gipsergeschäft
Farbgestaltung für Fassade und Raum

Unser Team...

- gestaltet
- verändert
- setzt Akzente
- tapeziert
- erneuert
- isoliert
- renoviert
- veredelt

...an Fassaden und Innenräumen.

Wir schützen und
verschönern für Sie!

3123 Belp

031 961 15 05

blu point

Diverse Bekleidungsartikel für
Damen, Herren und Kinder.

**Beste Qualität zu unschlagbaren
Preisen.**

Socken ab Fr. 1.–

Frottée-Artikel ab Fr. 10.–

Montag geschlossen

Di–Fr 10.00–12.00/13.30–18.00 Uhr

Samstag 10.00–16.00 Uhr

blu point Team (neben Coop)

Dorfstr. 8A | 3123 Belp | Tel. 031 812 05 84